

# PFUNGSTÄDTER WOCHEN



UNABHÄNGIGE LOKALZEITUNG FÜR DIE STADT PFUNGSTADT UND STADTEILE

Samstag, 29. März 2025

Ausgabe KW 13 · 44. Jahrgang

**Lieferservice & Abholservice**

**JETZT NEU:** App nutzen und 5 € Gutscheine erhalten - Code PIZZA

**Restaurant PHILLON**  
Seit 2008 für Sie da!

PIZZA, PASTA, BURGER, SCHNITZEL, INDISCH

Kostenlose Lieferung bei telefonischer Bestellung  
**Tel. 06155/2389**

Jetzt **15%** sparen unter [www.pizza-dhillon.de](http://www.pizza-dhillon.de)

Raiffeisenstraße 16 · 64347 Griesheim

[www.plege-medien.de](http://www.plege-medien.de)

**baustoff kramer**

Friedrich-Ebert-Straße 24  
64560 Riedstadt-Crumstadt  
Telefon: 06158 / 99090  
[www.baustoff-kramer.de](http://www.baustoff-kramer.de)

Wir sind für Sie da  
Mo.- Fr. 7.30 - 17.00 Uhr  
Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

**GÄRTNER VERPUTZ GmbH**  
Innungs- und Ausbildungsbetrieb

Qualität seit 1998

- Außenputz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Anstrich
- Rauputz, Maler-, Tapezier- u. Lackierarbeiten
- Laminat- u. Vinylböden
- Trocknungsgeräteverleih

Bensheim Tel.: 06251/787811  
[info@gaertner-verputz.de](mailto:info@gaertner-verputz.de)  
[www.gaertner-verputz.de](http://www.gaertner-verputz.de)

**AUTO ANKAUF**

100% HÖCHSTPREISE  
KAUFEN ALLE AUTOS

Alle Marken! Alle Modelle!  
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Unfallwagen, auch ohne TÜV, Getriebeschaden, Motorschaden.

**WIR KAUFEN ALLES ZAHLEN SOFORT BARGELD!**

Immer erreichbar, 24h Mo. - So.  
**06157 8018572**  
**0171 8181110**

[www.kfz-ankauf-24h.de](http://www.kfz-ankauf-24h.de)

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG ZUM BESTEN PREIS!**

JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND

**ALLES ANBIETEN! SOFORT BEZAHLUNG!**  
Jederzeit erreichbar Mo. - So.  
**0176/11199111**  
**06157/8085654**

Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

## Das Schicksal? Weiter ungewiss

Proteste gegen Kitaschließung in Hahn / Politik vertagt Entscheidung



Bunt und lautstark präsentierte sich der Protest gegen die drohende Schließung der Hahner Kita „Tausendfüßler“ am vergangenen Montag vor der Stadtverordnetenversammlung im Mühlbergheim. haza-foto

**Hahn (mw).** Die drohende Schließung der Kita Tausendfüßler in Hahn bleibt weiter ein emotional aufgeladenes Thema in Stadtteil und Kernstadt. Längst hat es zudem die Politik erreicht, nachdem die Stadtverwaltung den Trägervertrag mit der AWO Family gGmbH zum Jahresende gekündigt hatte. Aus Kostengründen, wie zu vernehmen war.

Am vergangenen Montag demonstrierte eine stattliche Zahl von Eltern, teilweise samt Nachwuchs, vor dem Mühlbergheim gegen die Entscheidung, den Tausendfüßler zu schließen und die 51 betroffenen Kinder auf die ebenfalls von der AWO betriebenen Kitas Mühlensauer und Wiesenhüpfen in der Kernstadt aufzuteilen. Adressaten des Protests waren die Stadtverordneten, die an diesem Abend ihre Versammlung in der Kantstraße abhielten, der Bürgermeister und die Stadtverwaltung. Es gab Sprechchöre und Schilder, auf denen Slogans zu lesen waren wie „Hahn nicht ohne Tausend-

füßler“ oder „Kinder verantworten keine Fehlplanungen und Misswirtschaft“. Auch die Zuschaueränge waren bis auf den letzten Platz gefüllt.

In ihrer Runde berieten die Parlamentarier unter anderem über einen Antrag der SPD-Fraktion, der vom Magistrat eine Neuausschreibung für das bestehende Kitaangebot im Tausendfüßler forderte oder den Weiterbetrieb als städtischer Kindergarten über den 31. Dezember 2025 hinaus. Eine Entscheidung hat die Stadtverordnetenversammlung indes nicht getroffen, das Thema ist in die kommende Sitzungsrunde verschoben, um zuvor weitere Fragen klären zu können.

Weitestgehend Einigkeit im Plenum herrschte jedoch insofern, als dass eine Schließung mitten im Kindergartenjahr, wie das zu Ende Dezember der Fall wäre, eine für Kinder wie Eltern und Personal sehr ungünstige Lösung darstelle. Besser sei es abzuwarten bis zum Ende des Kitajahrs am 31. Juli 2026.

Eine Wahrheit kristallisierte sich ebenfalls heraus, nämlich die, dass die AWO-Trägerverträge tatsächlich stadtwweit die teuersten sind. Mit diesem Fakt müsse verantwortungsvoll umgegangen werden, so der Tenor der Versammlung, insbesondere in wirtschaftlich für viele Kommunen schwierigen Zeiten. Nichtsdestotrotz fühlen sich die Hahner Eltern als Opfer von Fehlplanungen in der Kernstadt, wo Kitagruppen leerstehen, die sie nun ausgleichen sollen. Gegen diese organisatorischen Diskrepanzen richtete sich ein Antrag der CDU-Fraktion zum Anfertigen einer städtischen Gesamtstrategie zur Kinderbetreuung in Pfungstadt, der von der Stadtverordnetenversammlung auch beschlossen wurde. Kritik seitens der Politik gab es ebenfalls an der Kommunikation der Verwaltung, es war die Rede von mangelnder Transparenz und zu wenig Augenhöhe beim Erklären der Beweggründe, vor allem gegenüber der Elternschaft. Als Reaktion auf einen vorausgegangenen

Artikel in der Pfungstädter Woche (Ausgabe Kalenderwoche 11) – der vor allem die Sichtweise des Elternbeirats der Kita Tausendfüßler wiedergab und auch wörtliche Aussagen der AWO-Family-Geschäftsführerin Christina Pycha zur städtischen Kommunikation enthielt – sah sich die Stadtverwaltung vergangene Woche veranlasst, eine sogenannte „Richtigstellung“ zu veröffentlichen. Diese erreichte die Zeitung als bezahlte Anzeige, ein Erscheinen musste vom Verlag allerdings aus presserechtlichen Gründen abgelehnt werden, da vor allem das Vorwort Polemik und diffamierende Aussagen gegenüber der Redaktion und damit der Presse enthält.

Am kommenden Mittwoch, 2. April, tagt um 18 Uhr der Ortsbeirat Hahn im Dorfgemeinschaftshaus. Dort steht die Kündigung des Tausendfüßlervertrags auf der Tagesordnung. Letzter Stand war, dass Bürgermeister Patrick Koch ebenfalls vor Ort sein will und für Fragen zur Verfügung stehe.

## Lokalzeitung für smarte Leser



Jetzt kostenlos abonnieren und schon am Freitagmittag Ihre Lokalzeitung digital lesen!

Senden Sie uns hierzu eine E-Mail an [info@plegge-medien.de](mailto:info@plegge-medien.de)

mit dem Betreff: E-Paper Pfungstädter Woche



**1.300.000 m Draht und 1800 Türen und Tore immer an Lager!**

**DRAHT WEISSBÄCKER**

**ZÄUNE · GITTER · TORE**  
**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel.: (06071) 98810 · Fax (06071) 5161  
Internet: [www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
E-Mail: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

**Zeitungsleser wissen mehr!**

**AUTOHAUS Gandenberger**  
DIE MOBILITÄTSMACHER.

Ludwig Gandenberger GmbH & Co. KG  
Bergstraße 110 · 64319 Pfungstadt  
Tel.: 0 61 57 / 94 60 0  
[www.autohaus-gandenberger.de](http://www.autohaus-gandenberger.de)

Geschäftszeiten: Mo. - Do. 7.30 - 18 Uhr  
Fr. 7.30 - 17 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

Herr Walter Wiebe  
Serviceleiter

**Geschäftsübergabe**

Nach **20-jähriger Geschäftstätigkeit** übergeben wir unser Geschäft zum **1. April 2025** an unseren Sohn **Jens Klentzky**.

Wir sind glücklich innerhalb der Familie einen kompetenten Nachfolger gefunden zu haben und sind überzeugt, dass auch in Zukunft die guten Geschäfts- und Kundenbeziehungen mit Sorgfalt gepflegt werden.

**Bitte beachten:** Am 1. April 25 ist das Geschäft zwecks Inventur geschlossen.

**Getränke-Spiess**

Ringstraße 3b | 64319 Pfungstadt | Tel.: 06157/4725  
[info@getraenke-spiess.de](mailto:info@getraenke-spiess.de) | [www.getraenke-spiess.de](http://www.getraenke-spiess.de)  
Mo. - Do. 7.30 - 13 Uhr, 15 - 18 Uhr | **DI. NACHMITTAG GESCHLOSSEN!**  
Fr. 7.30 - 18 Uhr durchgehend | Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

**GLÄSMANN BAUMASCHINEN**

**Mieten statt kaufen!**

- Minibagger
- Rüttelplatten
- Verdichter
- Gartenfräsen
- Kleingeräte
- Stemmhämmer
- Stampfer
- Radlader

Vermietung auch an Privat

**0 61 57 - 98 96 94**

[info@glaesmann-baumaschinen.de](mailto:info@glaesmann-baumaschinen.de)  
[www.glaesmann-baumaschinen.de](http://www.glaesmann-baumaschinen.de)  
Pfungstadt | Gottlieb-Daimler-Str. 13

**nobilici**

**46% SPAREN**

**BADMÖBEL TOTAL-ABVERKAUF**

Wegen Kollektionswechsel: Jetzt schnell stark reduzierte Ausstellungsabstände abstauben – in unserer großen Küchenwelt am Dornberger Bahnhof.

**Heidenreich's KÜCHENWELT**

Küchenwelt der Möbel Heidenreich GmbH  
Darmstädter Str. 123, 64521 Groß-Gerau  
[www.heidenreichs-kuechenwelt.de](http://www.heidenreichs-kuechenwelt.de)  
Mo-Fr: 9-19 Uhr / Sa: 9-16 Uhr

**KFZ-ANKAUF**

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG ZUM BESTEN PREIS!**

JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND

PKW · BUSSE · GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL · UNFALLWAGEN · MOTORRAD

ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD

**EINFACH & SICHER!**

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

**06157/8085654 o. 0176/11199111**

A.G. Automobile · Robert-Bosch-Str. 4 · 64319 Pfungstadt  
[a.g.automobile1@web.de](mailto:a.g.automobile1@web.de) · [www.kfzankauf24.de](http://www.kfzankauf24.de)

## KFZ verkaufen! Schnell und bequem ANKAUF ALLER FAHRZEUGE AUTOPARK GERNSHHEIM

Pkw, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile  
\* Firmenfahrzeuge \* Nutzfahrzeuge \*  
Unfall-, Motor- oder Getriebeschaden  
\* Seriöse Abwicklung \* Sofortige Abmeldung \*  
Tel. 0 62 58 / 37 73, Handy 0174 / 202 77 29  
Jederzeit erreichbar! Whatsapp/SMS möglich  
Robert-Bunsen-Str. 5a, 64579 Gernsheim

## HAUPTVERSAMMLUNG!?

JAHRES

Laden Sie rechtzeitig  
Ihre Mitglieder ein.  
Dem Satzungsauftrag  
Ihres Vereins werden Sie  
gerecht mit einer Anzeige.

Telefon 0 62 58 / 93 36 - 0  
info@plegge-medien.de



## Notdienste

### Apotheken:

Notdienst finden: aponet.de (Suche mit Ort oder Postleitzahl), (0800) 0022833, Handy-Kurzwahl 22833, 22833.mobi (im Smartphone-Browser eingeben)

### ASB Sozialdienstzentrale:

Häusliche Krankenpflege, Essen auf Rädern, Hausnotrufe, Betreuungsdienste, Dienststelle Eberstadt, (06151) 50537

### Zahnärztlicher Notdienst:

Der Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst kann unter der Servicenummer (01805) 607011 telefonisch erfragt werden. Diese Anfrage kostet aus dem deutschen Festnetz 14 Cent/Min. aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Min. über Mobilfunk.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Bereitschaftsdienstzentrale Grafenstraße 9, Darmstadt, (06151) 896619, Telefonate werden zu allen Öffnungszeiten aufgezeichnet. Montag 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr, Dienstag 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr, Mittwoch 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, Donnerstag 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr, Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 18 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des Folgetages

### Bereitschaftsdienste Augenheilkunde,

### Chirurgie, Gynäkologie und HNO:

Diensthabende und Dienstzeiten sind zu erfahren über die Bereitschaftsdienstzentrale Darmstadt, (06151) 896669.

### Bereitschaftsdienst Kinderärzte:

Name des Diensthabenden ist zu erfahren über die Bereitschaftsdienstzentrale Darmstadt, (06151) 896669 oder die Krankentransportleitstelle, Telefon 19222. Samstag und Sonntag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, in der übrigen Zeit Bereitschaftsdienstzentrale Darmstadt

### Offene Sprechstunde des Caritasbüros Pfungstadt:

Sozial- und Schuldnerberatung dienstags von 9.30 bis 12 Uhr im Caritasbüro Pfungstadt, Fabrikstraße 9, (06157) 9173018, 9173019

### Offene Sprechstunde der

### Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle Darmstadt:

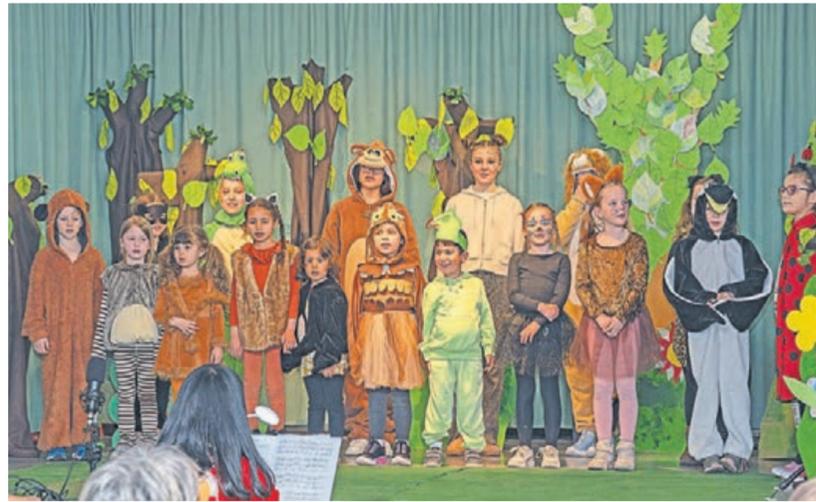
Mittwoch 14 bis 16 Uhr im Caritas-Büro, Wilhelminenplatz

### Pflegedienste:

Allzeit Pflegedienst Naake GmbH, Mühlstr. 61, (06157) 9374556  
AWO & Pflegeverein, Am Hintergraben 26, (0160) 90778631  
Krankenpflegedienst umano, (06157) 81377  
Pflegedienst Hessen-Süd, (06151) 501400  
pro Retis Pfungstadt, Borngasse 5, (06157) 9196969

## Fuchs, Pinguin und Co.

„Chor der magischen Tiere“ auf der Mühlbergheimbühne



**Pfungstadt (sh).** Ein ganze besondere Sammlung an Stimmen stand am vergangenen Sonntag-nachmittag im Pfungstädter Mühlbergheim auf der Bühne. Der „Chor der magischen Tiere“ hatte den Weg ins Frühlingcafé des Pfungstädter Kinderchors gefunden, um die zahlreichen Zuhörer in den Frühling zu entführen. Die kleinen Sängerinnen und Sänger bestanden aus den beiden Gruppen „Rasselbande“ und „Kids'n'Voices“ unter der Leitung von Susanna Fan-Ebener. Die Kinder sangen ausgelassen vom Frühling, von magischen Tieren und von Freundschaften. Mit Kaffee und Kuchen stand einem schönen Nachmittag nichts im Wege.  
Foto: Hauptmann

## Geregelt brennen

Regierungspräsidium informiert zum Osterfeuer

**Region (red).** Osterfeuer sind eine beliebte Tradition – auch in vielen Regionen Hessens. „Dabei wird aber häufig auch Abfall verbrannt, der nicht ins Feuer gehört. Denn wer Abfälle durch Verbrennen beseitigt, verstößt nicht nur gegen abfallrechtliche Vorschriften, sondern kann dafür unter Umständen auch strafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden“, erklärt das Regierungspräsidium (RP) Darmstadt in einer Mitteilung an die Presse. Auf Osterfeuer müsse deswegen aber nicht verzichtet

werden. Die sogenannten Brauchtuumsfeuer – aus Gehölz und Strauchschnitt – seien unter gewissen Voraussetzungen erlaubt. Unter anderem müssten sie den örtlich zuständigen Gemeinde- oder Stadtverwaltungen mindestens zwei Wochen vorher angezeigt werden. In jedem Fall müsse auf brütende Vögel in schon länger aufgeschichteten Gehölz- und Strauchschnitthaufen geachtet werden. „Das Brennmaterial sollte also möglichst vor der Verbrennung umgeschichtet werden“, so das RP.

„Abfälle müssen gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz grundsätzlich entsprechend verwertet werden. Das Verbrennen von Abfällen ist in den meisten Fällen nicht gestattet. Dies gilt auch für pflanzliche Abfälle wie Grün- und Astschnitt. Gartenabfälle können kompostiert werden, oder sie werden in einer Recyclinganlage zu Hackschnitzeln für die Energiegewinnung verarbeitet.“

**Weitere Infos: Garten- und Pflanzenabfall, rp-darmstadt.hessen.de; Waldbrandgefahr: umwelt.hessen.de**

## Kreislauf der Dinge

Flohmarkt bei den Concorden / weiter im August



**Pfungstadt (red).** Kürzlich öffnete der Sportclub Concordia einmal mehr seine Türen und das Außengelände für den „Flohmarkt rund ums Kind“. Zu erstehen gab es Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderbücher und mehr. Die nächste Ausgabe ist für Samstag, 30. August, geplant. Wer verkaufen will, meldet sich ab Juni an. Kontakt und weitere Infos: flohmarkt@concordia-pfungstadt.de an.  
Foto: Verein

## Dünen und Reben

OWK im April zweimal unterwegs

**Pfungstadt (red).** Aktuelles vom Pfungstädter Odenwaldklub (OWK): Am Donnerstag, 3. April, gibt es um 15 Uhr ein Treffen im „Café, Tee & Co.“ in der Rheinstraße, während sich die Wandernden am Donnerstag, 10. April, nach Eberstadt zu einem Gang durch die dortigen Dünen begeben. Abfahrt mit dem Linienbus ist um 13.29 Uhr am Bahnhof Pfungstadt bis zur Haltestelle Walther-Rathenau-Straße. Die Schlussrast findet im „Café Adria“ statt, die Führung hat Jutta Bode. Am Sonntag, 27. April, begibt sich der OWK nach Zwingenberg, um von dort aus nach Bensheim zum Kirchberghäuschen zu wandern. Start per RMV-Bus ist um 10.09 Uhr am Bahnhof Pfungstadt, die Mittagsrast ist auf dem Kirchberghäuschen, nachmittags folgt eine Wanderung zur Bahnlinie. Die Führung hat Inge Grosche, Gäste sind willkommen.  
**Weitere Infos: Ehepaar Block, (06157) 83723**

## Max Kuban geehrt

TSV-Nachwuchsathlet erhält Urkunde



**Pfungstadt/Kreis (red).** Der Leichtathletikkreis Darmstadt-Dieburg hat in Traisa seine besten Leichtathletinnen und -athleten des vergangenen Jahres für ihre Leistungen ausgezeichnet. Unter den Geehrten war auch Max Kuban (Foto) vom TSV Pfungstadt, der in der Altersklasse M14 besonders im Kugelstoßen und Diskuswurf überzeugte. Nach einer internen Punktewertung belegte er den dritten Platz und wurde für seine starken Leistungen geehrt. „Die feierliche Ehrung würdigte die Erfolge junger Athleten aus der Region und unterstrich die Bedeutung der Nachwuchsförderung im Leichtathletiksport“, sagt TSV-Abteilungspresseswart Wieland Mehlhorn. Zahlreiche Vereinsvertreter, Trainer und Familienangehörige waren anwesend, um die Athleten für ihren Einsatz und ihre Erfolge zu feiern.  
Foto: Mehlhorn

## Größe wissen

„Fairein“ misst den Fußabdruck

**Pfungstadt (red).** Am Dienstag, 1. April, von 14 bis 18 Uhr, kann während des Nachmarkts in Pfungstadt beim „Fairein“ spielerisch herausgefunden werden, wie groß der persönliche ökologische Fußabdruck ist. In einem einfachen Parcours kann jede und jeder feststellen, wo es noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt, weiß Constanze Seidelmann vom „Fairein“. Außerdem bietet der „Fairein“ eine kleine Auswahl an fairen Waren und den Pfungstädter Mühlenkaffee zum Verkauf an. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Am Samstag, 5. April, ist der Pfungstädter „Fairein“ wieder beim Wochenmarkt zwischen 9.30 und 12 Uhr anzutreffen, hier kann der Pfungstädter Mühlenkaffee probiert werden. Außerdem gibt es auch hier den Kaffee und eine Auswahl von fair produzierten und gehandelten Produkten zum Anschauen und Kaufen.

**Weitere Infos: Christine Kinzel, ingenieurbuero@c-kinzel.de**

## 4-tägige Gruppenreise mit dem Bus ab/ bis MZ, WI, Rüsselsheim, DA

mit Blick „Hinter die Kulissen“ der Festspiele und 3 – Länder – Ausflug: Von Österreich in die Schweiz bis nach Liechtenstein

Nach dem großen Erfolg im Sommer 2024 wird 2025 in Bregenz auf der größten Seebühne der Welt erneut Carl Maria von Webers Meisterwerk „Der Freischütz“ aufgeführt. Genießen Sie die atemberaubende Atmosphäre vor der faszinierenden Naturkulisse des Bodensees und lassen Sie sich vom einzigartigen Zusammenspiel fantastischer Melodien, grandioser Stimmen und spannender Szenen vor einem monumentalen Bühnenbild mitreißen.

### Ihr Hotel:

Sie wohnen im familiär geführten 4-Sterne-Hotel „Montfort – das Hotel“ in Feldkirch (Österreich). Die komfortablen Zimmer verfügen über Bad o. DU/WC, Minibar, Telefon, Sat-TV, Radio und W-Lan. Morgens gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, abends ein 3-Gang-Menü.

### Reiseleistungen:

- Bequeme Busfahrt ab/bis Mainz, Wiesbaden, Rüsselsheim und Darmstadt
- 3x Übernachtung mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel „Montfort – das Hotel“ in Feldkirch
- Alle Besichtigungs- und Ausflugsfahrten während der Reise
- Führung „Hinter den Kulissen“ der Bregener Festspiele
- Reisebegleitung durch das Reisebüro Wagner
- Örtliche Reiseleitung
- Eintrittskarte für „Der Freischütz“ in der Kat. 7 (Seekarte)

Buchung und Beratung unter:  
Tel.: 06144 - 334822

## BREGENZER FESTSPIELE

20.07. – 23.07.2025

27.07. – 30.07.2025

03.08. – 06.08.2025

10.08. – 13.08.2025

„Der Freischütz“  
Nur noch dieses Jahr buchbar!

### Reisepreis pro Person:

Doppelzimmer: € 779,-  
Einzelzimmerzuschlag: € 140,-

### Mehrp reis Eintrittskarte

„Der Freischütz“  
Kat. 4 (Seekarte) € 68,-  
Kat. 1 (Hauskarte) € 140,-

### Veranstalter:

**REISEBÜRO WAGNER GMBH**  
Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim  
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.  
Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.  
Geringfügige Änderungen im Programmablauf vorbehalten!  
© Viamala-Schlucht / Helga Gesswein

### Reiseverlauf:

#### 1. Tag: Fahrt ins Vorarlberg nach Feldkirch

Morgens Abfahrt von Mainz, Wiesbaden, Rüsselsheim und Darmstadt. Nachmittags Ankunft im hübschen Feldkirch im Vorarlberg. Empfang im Hotel „Montfort – das Hotel“ und Zimmerverteilung. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie bei einem Spaziergang die reizvolle, mittelalterliche Altstadt mit ihren hübschen Fassaden, verwinkelten Gassen und netten Geschäften. Abendessen im Hotel.

#### 2. Tag: „3 – Länder - Ausflug“:

#### Österreich – Schweiz – Liechtenstein

Heute fahren Sie mit einer örtlichen Reiseleitung zur legendären Viamala – Schlucht, wo das Wasser des Hinterrheins ein grandioses Naturerlebnis mit 300 m hohen Felswänden und mystischen Farben des Flusses geschaffen hat. Entdecken Sie den Charme der inmitten einer imposanten Bergwelt gelegenen, und mit 5.000 Jahren Siedlungsgeschichte, ältesten Stadt der Schweiz: Chur. Ein Besuch in der Hauptstadt Vaduz rundet Ihren Tag ab. Am späten Nachmittag geht es zurück zum Abendessen ins Hotel.

#### 3. Tag: Festspieltag

Der Vormittag steht Ihnen bis ca. 12 Uhr zur freien Verfügung, bevor unser Bus Sie nach Bregenz bringt. Dort erleben Sie bei einer spannenden Führung wie es hinter den Kulissen der Bregener Festspiele aussieht. Anschließend haben Sie noch ein wenig Zeit zum Bummeln in der Altstadt oder für einen Spaziergang entlang des Sees. Am frühen Nachmittag geht es zurück ins Hotel. Dort können Sie sich ein wenig entspannen, bevor Sie nach dem Abendessen zum Festspielgelände gefahren werden. Um ca. 21:00 Uhr beginnt die Vorstellung „Der Freischütz“. Anschließend Rückfahrt ins Hotel.

#### 4. Tag: Heimreise

Nach einem gemütlichen Frühstück treten Sie die Heimreise an. Ankunft im Rhein-Main-Gebiet ca. 18 Uhr.

## Landfrauen im Stadtteil

**Hahn (red).** Die Pfungstädter Landfrauen treffen sich am Dienstag, 1. April, in der Gaststätte „La Famiglia“ im Sportpark Hahn. Beginn ist um 19.30 Uhr.

## Vereine treffen sich

**Pfungstadt (red).** Die Arbeitsgemeinschaft für Kultur und Sport (AKS) lädt für Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Feuerwehrstützpunkt in der Mühlstraße ein. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Frage nach der Zukunft der AKS und die Belastung der Vereine durch Abgaben wie etwa Grundsteuer.

## Kindertheater verlegt

**Pfungstadt (red).** Das vom Beirat der älteren Generation und dem Kulturamt organisierte Kindertheater mit dem „Theater aus der Tüte“ findet am Sonntag, 30. März, um 15 Uhr im Historischen Rathaus statt, dorthin wurde die Veranstaltung verlegt, wie die Organisierenden mitteilen. Einlass ist um 14.30 Uhr für Kinder ab vier Jahren mit erwachsener Begleitung, der Eintritt ist frei.  
**Weitere Infos: info@senioren-pfungstadt.de, (06157) 86583**



Diese Prospekte liegen in der Gesamt- oder Teilausgabe bei.  
**NETTO • LIDL • BAUHAUS  
ALDI • POCO • JYSK  
ROLLER • EDEKA • XXXL  
PENNY • SEGGMÜLLER  
TOOM BAUMARKT  
FRESSNAPF**

... Zeitungen, die ankommen!

## IMPRESSUM

### Pfungstädter Woche

**Erscheinungsweise:** wöchentlich samstags  
**Auflage:** ca. 13.000 Exemplare  
**Herausgeber:** PLEGGÉ Medien Verlag GmbH  
Friedrich-Wöhler-Str. 2-4  
64579 Gernsheim  
Telefon: 0 62 58 / 93 36 - 0  
info@plegge-medien.de  
www.plegge-medien.de  
**Geschäftsführung:**  
Karin Weiß-Plegge,  
Pascal Plegge, Pierre Plegge  
**Leitung Werbermarktung:**  
Chiara Nixdorf  
info@plegge-medien.de  
**Redaktion:**  
Matthias Weißmann (mw) (V.i.S.d.P.)  
Heike Strobel (hst)  
Niklas Chlebnicek (nic)  
Dr. Philipp Schaab (ps)  
Kerstin Maes (km)  
Janina Pomes (jp)  
redaktion@plegge-medien.de  
**Produktion:**  
PLEGGÉ Medien Produktion GmbH  
64579 Gernsheim  
**Druck:** VRM Druck GmbH & Co. KG  
65428 Rüsselsheim am Main  
**Vertrieb:** VRM Logistik  
64295 Darmstadt  
**Redaktionsschluss:**  
mittwochs 18.00 Uhr  
**Anzeigenschluss:**  
mittwochs 16.00 Uhr  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00 Uhr  
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr  
Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

# „Einbinden junger Leute ist wichtig“

## Hauptversammlung bei der Concordia mit Rück- und Ausblicken

**Pfungstadt (red).** Am Mittwoch vergangener Woche hatte die Concordia ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Erste Vorsitzende Nicole Sperber leitete die Sitzung. Nach dem Totengedenken wurden einige langjährige Mitglieder geehrt, darunter Franz Nitsche und Franz Hofmann, die jeweils seit 70 Jahren dem Sportclub treu geblieben sind. Es folgten der Kassenbericht und die Entlastung des Vorstands. Tom Leinung wurde von den anwesenden Mitgliedern als weiterer Kassenprüfer für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Nicole Sperber berichtete über die vergangenen Veranstaltungen in 2024, wie etwa von den Kinder-Flohmärkten, dem Outdoor-Flohmarkt, dem Kreativmarkt, dem Weihnachtsmarkt, vom spanischen Abend, dem Helfer- und Ehemaligenfest, den beiden Line-Dance-Sonntagen, dem Angebot der Spieleabende und dem gut besuchten Theaterwochenende. Zu den Abteilungsstrukturen erklärte sie, dass die Ke-



Bei der Jahreshauptversammlung des Sportclubs Concordia wurden unter anderem auch verdiente Mitglieder für ihre Treue geehrt. Foto: Verein

gel- und Kreativabteilung aus organisatorischen Gründen zwar aufgelöst sei, aber mit neuer Darstellung auf der Homepage erhalten bleibe. Gemeinsam wurde mit den Betroffenen über die bisherige Organisation und die Kosten gesprochen und man erarbeitete Lösungen, wie aus einer Pressemitteilung hervorgeht. Für das laufende Jahr sei im

Verein zeitnah die Anschaffung einer neuen Schließanlage sowie einer Photovoltaikanlage geplant. Die Vorbereitungen hierfür liefen bereits. Es wurde weiterhin berichtet, dass ab diesem Jahr ein neues Mitglieder-Verwaltungsprogramm genutzt werde, das den Anwesenden vorgestellt wurde. Der gesamte Verein arbeite hier dann unter anderem

auch mit einer App, mit der organisatorische Abläufe für den Vorstand sowie für die Mitglieder um einiges vereinfacht würden. Jüngere Mitglieder wurden mit eingeladen, um an der Umsetzung gemeinsam zu arbeiten. Nicole Sperber betonte, wie wichtig das Einbinden jüngerer Menschen im Verein sei, damit der Nachwuchs gesichert werde.

# Sieg im Abstiegskracher

## SV Hahn holt drei wichtige Punkte gegen den TSV Höchst

**Hahn (red).** Das war Gruppenabstiegskampf pur im Stadtteil Hahn. Die Fußballer vom Sportverein empfangen im heimischen Sportpark an der Wilhelm-Weingärtner-Straße den ebenfalls stark gefährdeten TSV Höchst und mussten unbedingt siegen, um die Hoffnungen auf den Klassenerhalt aufrechtzuerhalten. Die etwa 80 Anwesenden erlebten von Beginn an eine überwiegend vom Kampf und vielen Zweikämpfen geprägte Partie, in der die Hahner ein leichtes Übergewicht erlangten und um Kontrolle bemüht waren. Nach schöner Vorarbeit von Martin Schilcher über die linke Außenbahn sorgte Goalgetter Patrick Stumpf per Direktabnahme bereits in der 9. Spielminute für die frühe

1:0-Führung der Hausherren. Ansonsten verlief die erste Halbzeit relativ chancenarm, es gab sehr wenige Torszenen hüben wie drüben, die Gäste aus dem Odenwald konnten lediglich einen beachtenswerten Weitschuss verzeichnen, der das von Robin Schwarz gehütete Gehäuse knapp verfehlte. Auch nach dem Wechsel änderte sich am Spielablauf wenig, beiden Mannschaften gelangen kaum nennenswerte Spielzüge bis in den Strafraum, es blieb sehr zerfahren. Mitte der zweiten Hälfte agierten die Höchster optisch etwas aktiver, da sich die Spieler von Trainer Elton da Costa zu sehr auf der Führung auszurufen schienen. Die Hahner Defensive stand einige Minuten unter Druck,

jedoch waren die Odenwälder nicht zwingend genug bei ihren Angriffen. Der Sportverein überstand diese kleine Drangperiode und setzte in der Schlussphase zum Endspurt an. Jean-Marie Starck ergatterte über halblinks das Leder, lief bis zur Grundlinie und passte scharf nach innen. Dort stand der kurz zuvor eingewechselte Patrick Saur goldrichtig und musste aus kurzer Distanz nur noch zum 2:0 für Hahn einschieten (89.). Ein ganz wichtiger Dreier für den Sportverein, der dadurch in der Tabelle einen Rang nach oben kletterte. Man steht zwar immer noch auf einem Abstiegsplatz, aber der Abstand zum rettenden Ufer ist geringer geworden. Am Sonntag, 30. März, um

15 Uhr, steht nun aber die schwere Aufgabe beim unangefochtenen Tabellenführer und haushohen Favoriten SG Langstadt/Babenhausen auf dem Plan. „Alles andere als eine klare Niederlage wäre eine große Überraschung, doch Wunder gibt es auch im Fußball immer wieder“, sagen die Vereinsverantwortlichen. Die 1B-Mannschaft vom Sportverein Hahn kam in der Kreisliga B Darmstadt zuhause gegen die SG Arheilgen II nach Toren von Fabio La Rocca und Lucas Barthel nicht über ein 2:2-Unentschieden hinaus. Damit bleibt das Team von Trainer Falko Müller auf dem letzten Rang. Nun folgt am Sonntag, 30. März, um 13 Uhr das Auswärtsspiel beim SV Erzhausen II.

# Demonstration im Derby

## TSV-Handballer gewinnen mit zwölf Toren Unterschied gegen den TuS

**Pfungstadt (red).** Eine geschlossene Mannschaftsleistung, eine starke Abwehr und ein gut aufgelegter Lukas Baumung im Tor bescherten dem ersten Handballteam vom TSV Pfungstadt zuletzt den Derbysieg gegen den TuS aus Griesheim und die Punkte 23 und 24. In der gut gefüllten Großsporthalle war alles angerichtet für das Prestigederby zwischen dem TSV Pfungstadt und dem TuS Griesheim. Wie bereits in der vergangenen Woche, war die Mannschaft vom TSV stark in die Partie gestartet und konnte mit 3:0 in Führung gehen, ehe den Gästen das erste Tor per Siebenmeter gelang. Bereits in der 11. Spielminute nahm Gästetrainer Björn Friedrich die erste Auszeit in der Partie. Die TSV-Herren ließ das laut Vereine aber kalt und sie spielten sich regelrecht in einen Rausch bis in der 13. Spielminute eine 7:1-Führung zu Buche stand. Die Halle stand das erste Mal Kopf - Lukas Baumung hatte mit seinen Paraden einen großen Anteil daran. Mit einer komfortablen 17:9-Pausenführung ging es für die erste Mannschaft in die Kabine. Den Gästen aus Griesheim gelang in der 35. Spielminute der 19:13-Anschlussreffer



Nach dem mehr als deutlichen Heimsieg gegen den Nachbarn aus Griesheim feierte das TSV-Team die zwei Punkte ausgelassen mit dem eigenen Publikum. haza-foto

per Siebenmeter, ehe Pfungstadt vier Tore in Folge erzielte, darunter drei von Ammar Kalic. Griesheim versuchte sich an unterschiedliche Abwehrvarianten, darunter eine offensive Variante Mitte der zweiten Halbzeit. Doch der TSV war an diesem Abend nicht aufzuhalten. In der 54. Spielminute erzielte Kapitän Ben Feldmann mit seinem Treffer das 27:15 und somit

die erste Zwölf-Tore-Führung an diesem Abend. Nach 60 Minuten flimmerte ein 30:18 auf der Anzeigetafel auf und die Mannschaft ließ sich von der Halle feiern. „An dieser Stelle nochmal Genesungswünsche an unseren Rechtsaußen Marius Schulz, der sich kurz vor Ende der Partie die Achillessehne riss und inzwischen erfolgreich operiert wurde“, sagt

Nils Agte vom TSV. Am heutigen Samstag, 29. März, reist die erste Herrenmannschaft zum Absteiger und aktuellen Tabellenzweiten der Oberliga Süd, der HSG Hanau II. Im Hinspiel im November konnten die Pfungstädter mit einem 32:27-Sieg die zwei Punkte daheim behalten. Gespielt wird um 16 Uhr in der Main-Kinzig-Halle, Eberhardstraße 9, in Hanau.

## Denken Sie jetzt an Ihre Ostergrüße!

Sichern Sie sich Ihr Anzeigenformat in unseren Osterausgaben am 19. April 2025!

An Ostern – das Gelbe vom Ei! Anzeigenschluss ist am Freitag, den 11. April 2025.

Rufen Sie gleich an unter **Tel. 062 58 / 93 36 - 0**

Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

### Ihr Partner rund ums Thema Finanzen.

Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Mit unserem bewährten Allfinanzkonzept gestalten wir Ihre finanzielle Zukunft sicher und angenehm.

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten!

Vermögensberater **Andreas Michel und Team**  
a.michel@dvag.de

# Mittendrin!

Ihre Anzeige, voll im lokalen Geschehen.

Jetzt individuelles Angebot anfordern!

Telefon 0 62 58 / 93 36 - 0  
info@plegge-medien.de

Weitere Infos unter: [www.plegge-medien.de](http://www.plegge-medien.de)

## KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge  
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)  
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

**06158 - 6 08 69 88 • 0173 - 3 08 74 49**

## KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.  
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.  
24 Stunden erreichbar!

**06157 / 9 16 80 06 • 0177 / 3 10 53 03**

## SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

**0151 / 71 87 23 06**  
**Tel.: 062 58 / 5 08 99 21**



**Abschied** – ein Wort,  
so leicht zu sagen,  
doch schwer,  
unsagbar schwer,  
es zu ertragen.

## TRAUERANZEIGEN

Tel. 062 58/93 36-0  
Fax 062 58/93 36-50  
info@plegge-medien.de  
www.plegge-medien.de



### DARUM EUROPA!



www.volksbund.de/Europa

**Volksbund Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge e. V.**  
Arbeit für den Frieden  
Versöhnung über den Gräbern

**ROSSMANN**  
BESTATTUNGEN  
Pfungstadt  
Meisterbetrieb

Telefon 0 61 57 - 95 16 0  
www.bestattungen-rossmann.de  
info@bestattungen-rossmann.de

### Trauer braucht Verständnis

Die Trauer ist so einzigartig,  
wie der Mensch, den man  
verloren hat.  
Schenken Sie uns  
Ihr Vertrauen,  
wir begleiten Sie  
individuell und  
nach Ihren  
Wünschen.

Lena  
Rossmann



➤ Persönliche Beratung zur Bestattungsvorsorge  
➤ Individuelle Gestaltung von Abschieden und Trauerfeiern  
➤ Begleitung und Soforthilfe im Sterbefall

**Für Sie da - Eric Huxhorn & Jörg Schwab**  
06157/3222

**FALK-HÖRR**  
Bestattungen

Ihr Bestattungshaus am Friedhof  
Lindenstraße 110 • 64319 Pfungstadt  
06157/3222 • www.falk-hoerr.de  
follow us on

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

## WOLFGANG SCHMIDT

ARCHITEKT

\* 25.7.1935 † 19.3.2025

Danke für die Zeit mit dir:

**Margret Schmidt** geb. Schmidt  
**Ulrike Schmidt und Werner Schwarz**  
**Heike und Manfred Scheewe**  
**Felix und Anja, Timo und Selina**  
**Kilian, Marvin**  
**und alle Angehörigen**

64319 Pfungstadt, Büchnerweg 24

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt,  
die anschließende Beisetzung ist  
auf dem Naturfriedhof in Mühlal.

## Herzlichen Glückwunsch

### Pfungstadt, Hahn und Eschollbrücken

30.03.	Karla Rapp	80 Jahre
30.03.	Wolfgang Fendesack	75 Jahre
30.03.	Galina Glöckler	75 Jahre
30.03.	Gerhard Berge	75 Jahre
31.03.	Erika Kraft	75 Jahre
01.04.	Emil Sachs	70 Jahre
02.04.	Hans Schäffer	80 Jahre
02.03.	Karl Lukassen	75 Jahre
03.04.	Celeste Warner Heymann	85 Jahre
04.04.	Elisabeth Stein	90 Jahre
04.04.	Günther Ohms	85 Jahre
04.04.	Ottfried Krahl	75 Jahre
04.04.	Manfred Wiegand	75 Jahre
04.04.	Mimoun El Koubai El Idrissi	70 Jahre
05.04.	Hartmut Maurer	80 Jahre
01.04.	Ingrid und Manfred Weber	Gnadenhochzeit
04.04.	Ute und Ernst Schrapel	Goldene Hochzeit



weil Pflege von Herzen kommt

### AWO & PFLEGEVEREIN Sozialstation gGmbH

Am Hintergraben 26 • 64319 Pfungstadt

Telefon 06157 9301-22

E-Mail senioren-pfungstadt@awo-hs.org

**Holthöfer**  
**Hans & Renate**

\* 09.05.1940 † 03.02.2025  
\* 26.04.1940 † 17.02.2025

**Herzlichen Dank** sagen wir allen, die unsere Eltern,  
Schwiegereltern und Großeltern zu ihrer letzten Ruhestätte  
begleitet, uns durch einfühlsame Worte, geschrieben oder  
gesprochen, und durch stille Umarmungen ihre liebevolle  
Anteilnahme bekundet haben.

Ralf, Andrea, Felix & Julia Holthöfer  
Petra, Reinhard, Yannick & Nadja Surkau

**Ralf Bauer**

\* 29.9.1961 † 28.2.2025

**Herzlichen Dank**  
für die Beweise der großen  
Anteilnahme und Verbundenheit  
durch einfühlsame und tröstende Worte,  
Zuwendungen sowie  
die große Wertschätzung,  
die Ralf entgegengebracht wurde.

**Gabi**  
im Namen der Familie  
Pfungstadt, im März 2025

### Herzlichen Dank

für die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen zum  
Abschied meines lieben und herzenguten Patenonkels

## Horst Appel

Es erfüllt mich und meine Eltern mit großer Dankbarkeit.  
So fühlten wir uns mitgetragen durch jede Karte und jeden  
Brief, durch jeden Händedruck und jedes liebe Wort.  
Wir danken besonders dem Heimat- und Museumsverein  
Pfungstadt 1948 e.V. sowie dem Karneval Verein Pfungstadt  
1901 e.V. für die lieben Nachrufe.  
Besonderen Dank auch der Nachbarschaft für die tröstenden  
Worte und lieben Karten.  
Ein herzliches Dankeschön an meine sowie alle Freunde  
meiner Eltern. Ihr wart und seid eine große Stütze in dieser  
schweren Zeit des Abschieds für uns.

Lieber Horst, du bleibst für immer in unseren Herzen.

Dein Patensohn Nicolai  
Deine Freunde Michaela und Andreas

Pfungstadt/Zwingenberg, im März 2025

*Einschlafen dürfen, wenn der Körper nicht mehr die Kraft zum Leben hat.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,  
unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Paten,  
Onkel und Cousin

## Günter Rothermel

Landwirt

\* 19.12.1941 † 24.3.2025



Du bleibst immer in unseren Herzen.

**Deine Karin**  
**Heike und Rainer**  
**Dietmar und Carola**  
**Sören und Juliane mit Majvi**  
**Vanessa und Max mit Alessia und Penélope**  
**Annika und Sebastian mit Luis**  
**und alle Angehörigen**

64319 Pfungstadt-Eich, Eicher Hauptstraße 17a

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,  
dem 9. April 2025, um 14:30 Uhr auf dem Friedhof in Eich statt.

### Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Pfungstadt trauert um ihren Kameraden

## Günter Rothermel

Er ist am 24. März 2025 verstorben.

Er war, beginnend mit dem Eintritt in die damalige Feuerwehr Eich, über 30 Jahre Mitglied  
in der aktiven Feuerwehr. Im Jahr 1988 wechselte er in die Ehren- und Altersabteilung  
der heutigen Feuerwehr Pfungstadt-West.

Wir verlieren einen hilfsbereiten Kameraden und einen liebeswerten Menschen.

Wir werden Günter Rothermel ein ehrendes Andenken bewahren.

Bernd Spiller  
Ehren- und Altersabteilung  
Pfungstadt-West

Gerhard Bayer  
Stadtbrandinspektor  
Stadt Pfungstadt

Rainer Diefenbach  
Wehrführer  
Pfungstadt-West

Man sieht die Sonne langsam untergehen  
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Mutter, unserer Oma und Uroma

## Liselotte Lagerpusch

geb. Scheuermann

\* 16.1.1931 † 12.3.2025

Du bleibst in unseren Herzen:

**Andrea Lagerpusch**  
**Timo, Nicole, Nelia und Maro Schwinn**  
**Sina Schwinn**

Die Trauerfeier und Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreis  
auf dem Friedhof in Pfungstadt statt.

Traueradresse: Timo Schwinn, Justusstraße 9, 64319 Pfungstadt

*Aus unseren Leben bist du gegangen,  
in unseren Herzen wirst du bleiben.*

## Ralf Lippelt

† 19.2.2025

**Danke** sagen wir allen  
für die Begleitung auf seinem letzten Weg,  
für die tröstenden Worte und die vielen Beileidsbekundungen,  
die uns zuteil wurden,  
für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,  
Achtung und Wertschätzung.

In liebevoller Erinnerung

**Renate Lippelt**  
**im Namen der Familie**

Pfungstadt, im März 2025

## Jahrgänge

Pfungstadt, Eschollbrücken,  
Eich, Hahn

1944/45

Anlässlich der 80. Geburtstage  
der Schulkameradinnen und  
-kameraden trifft der Jahrgang  
sich am Sonntag, 6. April, um  
12 Uhr im Brauereigasthof  
zum Mittagessen nach Karte.  
Anmeldung (bis 3. April): Els-  
beth, (06157) 3102; Margret,  
(06157) 88299, maragarete@  
fehrenbacher.net

Sorgen kann man teilen.

**TelefonSeelsorge**  
0800/111 0 111  
0800/111 0 222  
www.telefonseelsorge.de  
Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.

*Du hast gesorgt, du hast geschafft, gar manchmal über deine Kraft.  
Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma  
und meiner Schwester



## Hilda Okerst

geb. Rausch

\* 16.8.1930 † 21.3.2025

In Liebe und Dankbarkeit:

**Pepi**  
**Rebekka und Oliver mit Marvin**

**Franz und Elke**  
**Sandra und Christian mit Tristan und Benedict**  
**Oliver und Anna mit Len und Lisa**

**Maria mit Familie**

64319 Pfungstadt, Sudetenstraße 26

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 8. April 2025, um 13 Uhr  
auf dem Friedhof in Pfungstadt statt.

Leuchtende Tage. Nicht weinen, dass sie vorüber. Lächeln, dass sie gewesen.

## Helga Wochnik

geb. Redelings

\* 24. Februar 1943 † 22. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit für eine wundervolle gemeinsame Zeit mit Dir  
nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer herzenguten  
Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante.

Rolf Wochnik  
Petra Wochnik-Chenine und Kader Chenine  
Meike Wochnik und Helmut Veith  
Jutta Jakoby geb. Redelings mit Kindern und Enkelkindern  
sowie alle Angehörigen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4. April 2025, um 13:30 Uhr  
auf dem Friedhof in Pfungstadt statt. Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir  
abzusehen.

## GEISTLICHER IMPULS

Was tut meiner Seele gut? Vor meinem Bürofenster stehen zwei große Magnolien. Diese Bäume haben in dieser Woche ihre ganze Blütenpracht entfaltet. Das tut meiner Seele gut, ebenso wie die Sonne, die Tulpen und Narzissen, der Spaziergang durch Friedenspark, das Eisessen in der Eberstädter Straße, der Frühling ....

Was tut meiner Seele gut? Von einer Dame habe ich die Woche gehört, dass sie keine Nachrichten mehr schaut, weil es so viele schlechte Nachrichten gibt. Sie fastet gewissermaßen negative Informationen. Das eine tolle Idee. Das tut gut: den Blick nicht auf das Negative richten, sondern sich die positiven Dinge ansehen, anhören und genießen.

Was tut meiner Seele gut? Die Kinder in den Kindergärten drängen derzeit nach Draußen, um zu toben und zu lachen, um zu rennen und zu schaukeln, spazieren zu gehen und sich

lebendig zu fühlen. Das steckt an. Das erfreut meine Seele und führt mein Herz in eine große Weite, in die Weite des Lebens und der Lebendigkeit. Das tut meiner Seele gut! Mal „die Seele baumeln lassen“, wie man so sagt, denn das kann mich weiten für viele schöne und sinnerfüllende Erfahrungen. Das ist zwar nicht immer einfach bei den Alltags-herausforderungen, bei der Arbeit, dem Einkaufen, Putzen und Saubermachen. Aber es ist der Wunsch, Zeit und Muse zu haben. Das Leben ist mehr als „Vorsichhinleben“.

Das tut der Seele gut! Ich richte mich einfach ein wenig anders aus. Ein bisschen achtsamer für Natur und Schöpfung, die guten und positiven Nachrichten, die Lebendigkeit des Lebens um mich herum.

Das tut meiner Seele gut! Mich auch mal führen zu lassen und nicht immer glauben, ich

muss alles machen. Denn das ist einer, den wir ChristInnen Gott nennen und vom dem es in einem Lied heißt: „Du führst mich hinaus ins Weite. Du machst meine Finsternis hell.“ Bzw. im Pslam 18 Vers 20 steht: „Er führte mich hinaus ins Weite, er befreite mich, denn er hatte an mir Gefallen.“ Sich lieben zu lassen, tut meiner Seele sogar sehr gut.



Peter Schoeneck (St. Antonius Pfungstadt)

## Deutschlands Zweitbeste

Hahner Gymnastinnen holen Silber bei Meisterschaften



Hahn (red). Einen weiteren Erfolg konnten am vergangenen Wochenende Gymnastinnen des SV Hahn verbuchen: Sandra Bathon und Ann-Kathrin Müller gewannen beim Deutschland-Cup Synchronnastik in Sersheim (Baden-Württemberg) die Silbermedaille. Das Paar trat in der Altersklasse 25 Jahre und älter in einem Dreikampf mit den Handgeräten Keulen, Seil und Reifen an und musste sich mit drei verlustfreien Übungen nur dem Siegerpaar aus Schwaben geschlagen geben, wie der Verein berichtet. In der Synchronnastik turnen jeweils zwei Gymnastinnen zeitgleich Pflichtübungen aus dem Programm des Deutschen Turnerbunds und es wird neben der Körper- und der Gerätetechnik auch die Synchronität zur Musik bewertet. Die beiden hatten sich im vergangenen November bei den Hessischen Meisterschaften für den Bundeswettkampf qualifiziert.

Foto: Verein

## In letzter Sekunde

Concordia-Jugendbasketballer krönen sich zum Meister



Pfungstadt (red). Im letzten Saisonspiel der Basketball-MU16 ging es für die Mannschaft der Concordia nach Weiterstadt, wo sie gegen den direkten Konkurrenten um die Meisterschaft antreten mussten. Die Spannung in der Halle war förmlich greifbar, heißt es vom Sportclub. Die Gastgeber aus Weiterstadt starteten stark und erarbeiteten sich einen Vorsprung von 15 Punkten. Doch die Pfungstädter bewiesen Nervenstärke und ließen sich nicht entmutigen. Mit einer Reihe entscheidender Drei-Punkte-Würfe kämpften sie sich zurück ins Spiel und zeigten, dass sie bereit waren, alles zu geben. Im letzten Viertel entwickelte sich das Spiel zu einem nervenaufreibenden Kopf-an-Kopf-Rennen, in dem die Führung ständig wechselte. Die Zuschauernden feierten mit, als die Minuten auf der Uhr vergingen und beide Mannschaften alles daran setzten, den entscheidenden Vorteil zu erlangen. In den letzten Sekunden gelang es den Pfungstädtern, durch Freiwürfe den Siegtreffer zum 57:56-Endstand zu erzielen. Der Jubel kannte keine Grenzen als der Schlusspfiff ertönte und die Concordia sich den Titel der Bezirksmeisterschaft der Gruppe Eins sicherten. Mit diesem Sieg feiert die Mannschaft nicht nur den Meistertitel, sondern hat sich auch für die bevorstehende finale Meisterschaft gegen den Gewinner der Gruppe Zwei, die BG Ober-Ramstadt, qualifiziert.

Foto: Herbert

## Gäste aus Haifa

Pfungstadt (red). Am Samstag, 5. April, gastieren um 17 Uhr das Trio „Al Carmel“ aus Haifa und das Trio „Church meets Synagogue and Mosque“ in der ehemaligen Synagoge, Hillgasse 8. Titel der Veranstaltung ist „Musik für Frieden, Toleranz und Welt-offenheit“, wie der Arbeitskreis ehemalige Synagoge als Veranstalter mitteilt.

Preise und weitere Infos: [synagoge-pfungstadt.de](http://synagoge-pfungstadt.de)

## Zumba für den Nachwuchs

Pfungstadt (red). Nach den Osterferien startet am 28. April bei der Concordia immer montags von 16.30 bis 17.30 Uhr ein neues Angebot „Zumba Kids“, ein Tanz- und Fitnessprogramm für Kinder von fünf bis acht Jahren, wie der Sportclub mitteilt. Der Kurs wird von einem Mutter-Tochter-Duo geleitet, es gibt eine Mischung aus Musik, Bewegung und Spaß. Anmeldung (Betreff „Zumba Kids“) und weitere Infos: [tanz@concordia-pfungstadt.de](mailto:tanz@concordia-pfungstadt.de); [concordia-pfungstadt.de](http://concordia-pfungstadt.de)

## Eine Stadt von Weltkultur

Pfungstadt (red). Der Heimat- und Museumsverein Pfungstadt fährt am Sonntag, 27. April, nach Worms. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Stadthaus Eins, die Rückkehr für etwa 17 Uhr geplant. Zu Beginn gibt es in Worms eine Besichtigung des dortigen Doms, außerdem stehen ein gemeinsames Essen sowie der Besuch des Parks von Schloss Herrnsheim auf dem Programm. Dort kann man laut Ankündigung auch zum Kaffeetrinken einkehren. Preise, Anmeldung (bis 17. April) und weitere Infos: [anmeldung@heimat-pfungstadt.de](mailto:anmeldung@heimat-pfungstadt.de)

## Der Vater des Durchstichs

Pfungstadt (red). Die Outdoor-Abteilung der Concordia lädt für Sonntag, 6. April, zu einer Runde „Sanftes Wandern“ ein. Treffpunkt und Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 10 Uhr vom Vereinsgelände aus nach Groß-Rohrheim. Dort begibt sich die Gruppe auf den frisch eröffneten Geo-Naturpfad zu Rheinbaumeister Claus Kröncke, über den es auf der rund zwölf Kilometer langen Strecke viel zu erfahren gibt. Die Gehzeit beträgt rund drei Stunden, Verpflegung aus dem Rucksack. Das Level beschreibt die Concordia als leicht und ohne Steigungen. Gäste sind willkommen, anmelden muss man sich nicht. Weitere Infos: [outdoor@concordia-pfungstadt.de](http://outdoor@concordia-pfungstadt.de)

## Frühling bei den Tierschützern

Pfungstadt (red). Der Tierschutzverein Pfungstadt feiert am Sonntag, 30. März, von 11 bis 16.30 Uhr auf dem Freilaufgelände am Raststättenweg sein Frühlingstfest, wie aus einer Pressemitteilung hervorgeht. Es gibt selbstgebackene Kuchen und weiteres für das leibliche Wohl. Zahlreiche Stände würden zum Stöbern nach schönen Dingen für Mensch und Tier einladen, Parkplätze seien ausreichend vorhanden. Weitere Infos: [tierheim-pfungstadt.de](http://tierheim-pfungstadt.de)

- Anzeige -

## Wechsel der Generationen „Getränke Speiß“ bleibt in familiären Händen



Pfungstadt (sh). Im vergangenen Jahr feierte der Getränkemarkt „Getränke Speiß“ in der Ringstraße 3b in Pfungstadt 50-jähriges Bestehen und nun gibt es einen weiteren Grund zum feiern. Nach knapp 50 Jahren im Arbeitsleben und 20 Jahren als Inhaberin des Markts übergibt Ute Klentzky (rechts) am 1. April die Schlüssel an Sohn Jens Klentzky (links). Er wird dann die Geschicke des Familienunternehmens leiten, Ute und ihr Mann Joachim Klentzky verabschieden sich in den Ruhestand. Anfangs werde es wohl eher nur ein Teilzeitarbeitsverhältnis sein, da beide ab und an im Geschäft aushelfen wollen, so Klentzky. Für die treue Kundschaft ändere sich so gut wie nichts. Lieferservice und Sortiment blieben vollumfänglich erhalten, nur die E-Mail-Adresse ändert sich zu [info@getraenke-spiess.de](mailto:info@getraenke-spiess.de) und die Samstagöffnungszeiten verkürzen sich um eine Stunde auf 8 bis 13 Uhr. Am Dienstag, 1. April, bleibt das Geschäft aufgrund von Inventur und der offiziellen Übergabe geschlossen.

Foto: Hauptmann

Notfälle kommen aus heiterem Himmel. Rettung auch.

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied. Info-Telefon 0711 7007-2211 [www.drfluftrettung.de](http://www.drfluftrettung.de)

## Der Kia EV6.

Die nächste Generation.

mtl. leasen für

€ 551,39<sup>1</sup>

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Entdecke jetzt den neuen Kia EV6 und erlebe zukunftsweisende Mobilität. Dank 800V-Ladetechnologie und vergrößerten Batterien bringt dich der vollelektrische Kia EV6 jetzt noch weiter. Sein sportliches Design mit seinen markanten Scheinwerfern macht ihn zu einem echten Blickfang. Erlebe jetzt die nächste Generation des Kia EV6 live bei uns - am besten bei einer Probefahrt.

Kia EV6 GT-line, 84 kWh, 239 kW AWD, 239 kW (325 PS), schon für € 551,39 monatlich <sup>1</sup>			
Fahrzeugpreis	€ 68.440,-	Gesamtlauflistung	40.000 km
Einmalige Leasingsonderzahlung	€ 6.000,-	48 mtl. Raten à	€ 551,39
Laufzeit in Monaten	48	Gesamtbetrag	€ 32.639,27

**Kia EV6 GT-line, 84 kWh, 239 kW AWD (Strom/Reduktionsgetriebe); 239 kW (325 PS): Stromverbrauch kombiniert 17,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse A.**

Reichweite bis zu 522 km.<sup>2</sup>

**DS Automobile Inh. Antonio Mazzone e.K.**  
Lindenstraße 46 | 68623 Lampertheim-Hofheim  
Tel.: 06241/985302 | [www.kia-ds-lampertheim.de](http://www.kia-ds-lampertheim.de)

1 Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der KIA Leasing, ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach, Bonität vorausgesetzt. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zusätzlich individueller Überführungskosten in Höhe von 1.290,- EUR. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.03.2025. Angebot limitiert auf verfügbare Bestandsfahrzeuge Modelljahr 2024. Solange der Vorrat reicht.  
2 Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.



4. - 6. April 2025

BAUEN • WOHNEN • RENOVIEREN • ENERGIESPAREN

DARMSTADT BAUMESSE

Täglich von 10 - 18 Uhr

Anzeigensonderveröffentlichung



**PFEIFFER & MAY**

www.badimpulse.de

In unseren Badimpulse Ausstellungen finden Sie Wohlfühlwälder für die ganze Familie!

**Badimpulse** PFEIFFER & MAY Darmstadt GmbH  
Marburger Straße 20 | 64289 Darmstadt  
Tel. 06151 91837-27 | info.darmstadt@pam.de

P&M Gruppe

**TKD**

WIR SIND DABEI!

**25% MESSE RABATT\***

**KD ÜBERDACHUNG GMBH**  
KARL-LANDSTEINER-RING 1  
65428 RUSSELSHEIM

Besuchen Sie uns an **STAND 1.260**

TERRASSENÜBERDACHUNGEN // CARPORTS // WINTERGÄRTEN // MARKISEN // EINGANGSÜBERDACHUNGEN UND VIELES MEHR

**HÖCHSTE QUALITÄT, NIEDRIGER PREIS**

Für Sie auch in Darmstadt!

**MEDA Gute Küchen**

MEDA DARMSTADT  
Otto-Rohm-Str. 51 | 64293 Darmstadt  
Tel. 06151/90633 0

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr  
meda-kuechen.de

Besuchen Sie uns auf der **Bauen-Wohnen-Renovieren-EnergieSparen Darmstadt**

Wir laden Sie herzlich ein, uns an unserem Messestand zu besuchen. Sie wünschen sich eine Beratung zu den Themen: Energieversorgung, Solaranlagen, Wärmepumpen und Elektromobilität? Wir beraten Sie vom 04. bis 06. April gern persönlich an unserem **Stand 3.240 in Halle 3.**

**Süwag**  
Energie. Besser. Machen.

## Ein Paradies für Bauwillige

Baumesse Darmstadt steht vor der Tür – steigende Besucherzahlen erwartet



Für alle Fragen rund ums Bauen gibt es auf der gleichnamigen Messe in Darmstadt Antworten von Fachleuten aus Spezialbetrieben. Foto: Baumesse

Darmstadt (red). Rund 20.000 Besucherinnen und Besucher sowie 200 Aussteller werden zur Baumesse Darmstadt 2025 erwartet, heißt es in einer Pressemitteilung der Veranstalter. Die regionale Publikumsmesse für Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen findet von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. April, auf dem Messplatz am Bürgerpark-Nord statt. Premium-Partner ist wieder die Entega Energie GmbH. Die Baumesse Darmstadt habe sich einen festen Platz im Herzen der Menschen in und um die Wissenschaftswerte erobert. Der Zuspruch werde sogar immer größer. Für die achte Auflage der Baumesse Darmstadt, die am Freitag, 4. April, um 10 Uhr auf dem Messplatz am Bürgerpark Nord ihre Pforten öffnet, kündigt die veranstaltende BaumesseE GmbH dementsprechend mehr Aussteller und eine größere Ausstellungsfläche an.

**Rund 200 Aussteller werden erwartet**  
Drei Tage lang wird die mobile Messestadt zum Treffpunkt für Bauherren, Bauwillige und alle, die neu bauen, renovieren oder Energie sparen möchten. Rund 200 Fachbetriebe aus Darmstadt und Umgebung präsentieren in vier Zelt-Messehallen sowie auf dem großen Freigelände ihre Angebote aus allen relevanten Gewerken. „Die Nachfrage nach Standplätzen war erfreulich groß. Wir haben sogar die Ausstellungsfläche in den Zelten sowie auf den Außengelände deutlich vergrößert. Auch in Darmstadt stellen wir fest, dass die Baubranche wieder stärker auf Messen setzt, um ins Gespräch mit die potenziellen Neukunden zu kommen. Das wird umso wichtiger, je kritischer sich die wirtschaftliche Lage entwickelt“, sagt Baumesse-Brigitte. Die Baumesse bringe zuverlässig Fachbetriebe mit Verbrauchern und Verbrauchern zusammen, die konkrete Investition planen.

**Wieder großer Energiewende-Schwerpunkt**  
Das dominierende Bauthema auch im Darmstädter Umland sei die Energiewende. Dementsprechend passe das Angebot des Baumesse Premium-Partners Entega Energie GmbH wieder bestens dazu. Der Anbieter für Ökonomie, Solaranlagen, E-Mobilität und vieles mehr präsentiere sein vielfältiges Angebot auf einem neu gestalteten Stand.

Auch darüber hinaus sind alle Aussteller einer Branche. Wer etwa Ausschau nach einer neuen Küche hält, sucht die Stände von drei großen Küchenmöblern auf. Noch größer ist die Zahl der Betriebe, die Terrassenüberdachungen vorstellen. Im Messerestaurant gibt es kleine und große Speisen. Internationales Flair verbreitet der Imbiss im Außenbereich. Dort macht nämlich ein großer Food-Truck im US-Design Station.

**Messplatz gut mit Auto und ÖPNV erreichbar**  
Der Messplatz ist über die Bundesstraße 42 mit dem Auto gut erreichbar. Besucherparkplätze gibt es in unmittelbarer Nähe am Parkhaus Bürgerparkviertel zur Verfügung. An das Straßenbahn-Netz ist die Baumesse mit der Linie 5 angebunden, die am Messplatz hält. Die BaumesseE GmbH empfiehlt, sich die Eintrittskarte im Vorfeld auf der Baumesse-Internetseite zu sichern. Das Ticket ermöglicht auch die Teilnahme am Baumesse-Gewinnspiel mit einem Auto als Hauptpreis.

**Preise, Karten und weitere Infos: baumesse.de**

## Mit Besucherrekord und Comedy

Rückblick auf das Essener Pendant der Darmstädter Baumesse im Januar



Zur Eröffnung der Baumesse Essen 2025 trafen sich unter anderem Baumesse-Geschäftsführer Udo Erlei (Zweiter von links), Projektleiterin Ute Wittkowski (Dritte von links), Martin Harter, Geschäftsbereichsvorstand Stadtplanung und Bauen bei der Stadt Essen (Vierter von links) und Baumesse-Marketingleiter Tim Erlei (rechts). Foto: Baumesse

Essen (red). Mit erneut rekordverdächtigem Zuspruch ging zu Jahresbeginn die Baumesse Essen über die Bühne. Unter Schirmherrschaft von Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen zeigten regionale Fachunternehmer ein Wochenende lang, was sie in den Bereichen Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen zu bieten haben. „Wir haben ein ganz tolles Messe-Wochenende erlebt“, freute sich Ute Wittkowski, Projektleiterin für die Baumesse Essen, über den Besucherstrom an allen drei Messetagen. „Viele Aussteller haben sich bei mir gemeldet und waren ganz begeistert“, berichtete sie. Mit fast 21.000 Besucherinnen und Besuchern und mehr als 200 ausstellenden Fachbetrieben untermauerten die Zahlen den guten Eindruck der Organisatorin: „Dieses Jahr hat die Baumesse nochmal einen Riesenschritt gemacht. Wir haben das dritte Mal in Folge die Besucher- und die Ausstellerzahlen gesteigert“, betonte Baumesse-Marketingleiter Tim Erlei.

**Großer Andrang von der ersten Minute an**  
Die Messehallen Sieben und Acht auf dem Messegelände am Grugapark füllten sich bereits kurz nach Öffnung der Messetore am Freitag um 10 Uhr mit vielen interessierten Besucherinnen und Besuchern. „Der große Andrang bereits am Morgen des ersten Messetages ist in Essen schon fast Tradition“, wusste Ute Wittkowski zu berichten.

**Vielfältige Angebote zu Sonnenenergie und Wärmepumpen**  
Der deutliche Messe-Schwerpunkt war auch dieses Jahr wieder das Thema Alternative Energien. Vielfältig war das Angebot an Ausstellern, die Lösungen auf der Basis von Solarenergie und Photovoltaik anbieten. Stark nachgefragt waren auch Informationen zum Heizen mit Wärmepumpen sowie allgemeine Auskünfte zur energetischen Modernisierung von Bestandsgebäuden und zur Förderung von Energieoptimierungsmaßnahmen bei Neubauten. Speziell dazu informierte das Team der Grüne Hauptstadt Agentur der Stadt Essen. Die Stabsstelle des Dezernats für Umwelt, Verkehr und Sport der Stadt Essen für die Zukunftsthemen Klimaschutz, Energie, Nachhaltigkeit, Mobilität und Stadtentwicklung ist bereits Stammgast auf der Baumesse Essen und hatte dieses Jahr angesichts des zu erwartenden Interesses seine Standfläche eigens vergrößert. Erwartungsgemäß interessierten sich die Besucherinnen und Besucher stark für das Thema Nachhaltigkeit und die städtischen Förderprogramme für energetische Modernisierungsmaßnahmen.

Ebenfalls zum wiederholten Mal beteiligten sich auch die Stadtwerke Essen an der Baumesse. Auch dort bildeten sich bereits früh Schlangen interessierter Verbraucherinnen und Verbraucher, die einen Blick auf die aktuellen Energieversorgungstarife der Stadtwerke werfen wollten.

**Regionale Bauwirtschaft nahezu vollständig vertreten**  
Zudem bot die Baumesse auch Angebote zu nahezu allen weiteren wichtigen Branchen aus den Bereichen Bauen, Wohnen, Renovieren und Gartengestaltung an. Neben Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Treppenaufbauern, Installateuren und Bauunternehmungen aller Art waren darüber hinaus erstmals Fachbetriebe vertreten, die Garagentore, Badsanierungen und auch Beleuchtungskonzepte anbieten. Besonders beliebt waren die Stände der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle zum Einbruchschutz sowie die Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW.

**Zwei kostenfreie Vortragsprogramme**  
Seit der ersten Veranstaltung im Jahr 2023 glänzt die Baumesse Essen mit gleich zwei kostenfreien Vortragsprogrammen. So war es auch dieses Mal. Denn in Essen widmet sich das Energieforum ganz speziell Themen der Energiewende. Hier hörten die interessierten Gäste beispielsweise Beiträge der Verbraucherzentrale NRW zu Wärmepumpen oder von Fachleuten aus dem Ausstellerkreis zu Balkonkraftwerken oder auch Baufinanzierung. Allgemeinerer Themen deckte dann das weitere Vortragsprogramm im Vortragsraum in Halle Acht ab. So präsentierte etwa die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Essen Wissenswerte zum Thema Einbruchschutz während Christian Gottschling vom gleichnamigen Immobilienbüro Einblicke in Baufinanzierungsstrategien gab. Jörg Ottemeier, der mit seinem Sachverständigenbüro bereits seit vielen Jahrzehnten auf verschiedenen Baumessen der BaumesseE GmbH präsent ist, widmete sich wiederum dem Thema Fassadenreinigung. Außergewöhnlich für die Baumesse-Vortragsagenda waren schließlich die Beiträge von Udo Wolff. Der Bau-Handwerker hat sich mit einem ganz speziellen Baucomedy-Programm einen Namen in der Region gemacht und präsentierte insgesamt vier Mal Auszüge daraus auf der Baumesse.

**DIE STEINPFLEGER**

**Dreckige Steine, Moos und Unkraut?! – DIE STEINPFLEGER schaffen Abhilfe mit professioneller Pflesteraufbereitung!**

Wenn DIE STEINPFLEGER mit ihrem speziell entwickelten Industriegeräten reinigen, polieren, flechten und Moos- und Algenentferner einsetzen, können sie Ihre Mauerwerksteine wieder in neuem Glanz erstrahlen. Die Untergründe in unseren Gärten, auf Terrassen und Einfahrten haben eines gemein: Sie alle sind über die Jahre hinweg den verschiedensten Witterungseinflüssen ausgesetzt. Diese zollen Ihnen Tribut: Unansehnlicher Algen-, Flechten-, Moos- und Pilzbelag sind die Folge. Neben dem optischen Mangel können die verwitterten Flächen mitunter sehr rutschig werden. Auch auf öffentlichen Plätzen (Parks, rund um Hotels, Cafés, Restaurants sowie in Gastgärten) wirken verwitterte Steine ungepflegt und wenig einladend.

**Professionelle Aufbereitung – die Alternative zur Neuverlegung**  
DIE STEINPFLEGER kennen das Problem und haben die perfekte Lösung parat: Pflesteraufbereitung mit Langzeitputz statt teurer Neuverlegung – mit bewährtem Konzept, welches den alten Belägen ordentlich Dampf macht, nämlich mit professioneller Steinreinigung mit bis zu 100 Grad heißem Wasser und 350 bar Druck, umweltfreundlich und effektiv. Wie gut das funktioniert, davon können sich Kunden selbst überzeugen. Kostenlos und unverbindlich demonstriert Jürgen Melzer von den STEINPFLEGER ihren Kunden jährlich und 48 Sterne (von 5 möglich) in der Google-Bewertung sprechen eine deutliche Sprache.

**Zeit und Kosten sparen**  
Nach dem Reinigen, Absaugen des alten, verwitterten Fugenmaterials und Desinfizieren der Steine werden die Flächen imprägniert, um die Steine nachhaltig vor erneuter Verwitterung zu schützen. Im Anschluss wird eine saubere Neuverlegung vorgenommen – mit Sand oder, wenn möglich und gewünscht, auch mit unkräutertemmendem, festem und wasserundurchlässigem Fugenmaterial. Wenn DIE STEINPFLEGER ihren Einsatzort verlassen, sehen Einfahrten, Terrassen und Wege wie frisch gepflastert aus – und haben dabei nur einen Bruchteil davon gekostet. Interessierte erreichen das STEINPFLEGER-Büro unter Tel. 06123 - 7500460.

**Lass dich von unserem KURZFILM überzeugen!**

Kostenfreie Probeleistung, ohne Anfahrtskosten! 06123 - 7500460

G4.9

Ellisabethstraße 3 • 65343 Eltville • kontakt@die-steinpfleger.de • www.die-steinpfleger.de

Vermietung von **Baumaschinen & Arbeitsgeräten**

**LOXAM** www.loxam.de

**Das gewisse Etwas**

Innenwände mit Lehm-Kalk-Deckputz gestalten

(red). Wird bei der Wandgestaltung auf eine einwandfreie Raumluftqualität geachtet, ist häufig Lehm oder Kalk das Material der Wahl. Beide Naturbaustoffe verfügen über vortreffliche Eigenschaften, die sich ideal ergänzen können. So wird ein neuer Hybrid-Deckputz, überwiegend aus Lehm mit einer kleinen, entscheidenden Dosis naturreinem Alpenkalk, ein außergewöhnliches Material für Wände in allen Wohnbereichen. Ein starkes Doppel bilden beide Lehm und Kalk vor allem bei der Schimmelvorbeugung, weshalb der Deckputz auch für den Einsatz in Feuchträumen gewappnet ist. Denn während des Schimmelpilzes durch die Feuchtigkeit des Lehms ohnehin schon schwer haben, entzieht ihnen der Kalk mit seiner Alkalität endgültig die Lebensgrundlage. Durch den hohen pH-Wert des Kalks ist der Deckputz zudem nach Herstellerangaben auch ohne chemische Konservierungsmittel circa ein Jahr haltbar. Beide Baustoffe ergänzen sich auch in puncto Robustheit. Zwar ist Lehm mechanisch weniger belastbar, dafür verleiht der Kalk dem Putz die gewünschte Widerstandsfähigkeit.

Durch den hohen Lehmanteil wiederum ist der Deckputz reversibel, kann also mit Wasser wieder angelöst und neu verspachtelt werden. Ideal für die unkomplizierte Renovierung schadhafter oder verschmutzter Stellen. Der naturweiche Putz ist gebrauchsfertig und kann nach Farbmasterkarte mit natürlichen Pigmenten oder Vollton- und Abtönfarben in allen Farbtonen und -nuancen eingefärbt werden. Der Auftrag erfolgt – glattgestrichen oder strukturiert – per Kelle oder Traufel und erzeugt eine ästhetische, natürlich-matte Oberfläche. Als Untergrund eignen sich mineralische Untergründe wie Kalk- und Lehmgrundputze und herkömmliche Kalkzement- oder Gipsgrundputze. Auch auf stabilen alten Putzen und Farbanstrichen ist das Aufbringen problemlos möglich. Empfohlen ist ein Voranstrich mit Haga-Mineralputzgrundierung. Gut für die Öko-Bilanz: Lehm wird nicht gebrannt und zur Aufbereitung beziehungsweise Verarbeitung wird nur sehr wenig Energie benötigt. Durch den sehr geringen Kalkanteil bleibt der Gesamteintrag von Primärenergie im Minimalbereich.

www.baumesse.de

BAUEN  
WOHNEN  
RENOVIEREN  
ENERGIESPAREN

04.-06.04.  
**DARMSTADT**  
Messplatz  
Täglich 10 - 18 Uhr

Bei Vorlage dieser Anzeige freier Eintritt für eine Person

**FREIKARTE**

Für Ihre papierlose Eintrittskarte besuchen Sie unsere Internetseite.

Freikartennummer 23015

**iREST Germany**

**LASSEN SIE SICH BEI UNS VERWÖHNEN...**

Besuchen Sie uns gerne auf der Messe!

**MESSENEUHEIT**  
Massagestuhl iRM, Hocker  
Modell X31000

Hier finden Sie mehr Informationen

**Jetzt Ihre Anzeige buchen**

www.plegge-medien.de/anzeigenbuchung

**BSH**  
Bestes. Solar. Handwerk.

**Mehr Energie für dein Zuhause.**

Erfahre, wie du mit Photovoltaik und Stromspeicher langfristig Energiekosten sparst.

Besuche uns auf der **Baumesse Darmstadt, Stand 1460** vom 04.04. bis 06.04.2025

bsh-energie.de

**RIKA PREMIUM PARTNER**  
SCHMUCKER OFEN  
Kobligweg 141 64711 Erbach-Günterfurst  
+49 (0) 6062 7354

**RIKA PREMIUM STORE NIEDERBERG**  
SCHMUCKER OFEN  
Rüttelweg 5 | 63843 Niedernberg  
+49 (0) 6028 99 89 911

info@schmucker-ofen.de  
www.schmucker-ofen.de

DI-Fr: 10:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr  
Sa: 10:00 - 14:00 Uhr  
So & Mo geschlossen.  
Beratung jederzeit nach Vereinbarung.

niedernberg@rikastore.com  
www.rikastore.com/niedernberg

Mo-Fr: 10:00 - 17:00 Uhr  
Sa & So geschlossen.  
Beratung jederzeit nach Vereinbarung.

## Strahlende Outfits

Neu in Pfungstadt: Boutique „Sternenstück“

**Pfungstadt (haza).** In der Eberstädter Straße 12 gibt es seit einigen Wochen einen neuen Anlaufpunkt für Frauenkleidung im Modegeschäft „Sternenstück, deine Boutique für strahlende Outfits“, von Michaela Berneaud. Sie bietet zusammen mit ihrer Tochter Lea eine große Auswahl italienischer Mode und Accessoires an. Neben einer Auswahl an Basics bieten die beiden Frauen auch Einzelstücke an, damit die Exklusivität erhalten bleibt.

„Wir bieten aber auch Mode aus der Vorsaison an, da italienische Mode immer sehr gut kombinierbar ist“, betont Michaela Berneaud, die sich mit ihrem Geschäft gerade in Pfungstadt gut aufgestellt sieht. Man habe sich ganz bewusst für die Modastadt entschieden, weil hier zum einen der Bedarf bestehe und zum anderen eine Verbundenheit aus der Jugend- und Kindheit vorhanden sei, da sie in Alsbach aufgewachsen



Lea (links) und Michaela Berneaud bieten neben italienischer Frauenmode auch zahlreiche Accessoires in ihrer Boutique „Sternenstück“ an.

und in Pfungstadt sportlich aktiv gewesen ist. Tochter Lea habe dann den Laden ausfindig gemacht und die komplette Familie habe dann bei der Renovierung und den Umbaumaßnahmen mit angepackt, was zu einem schnellen Ergebnis geführt habe.

„Wir sind stolz und glücklich darüber, wie wir bisher in Pfungstadt angenommen

worden sind“, betonen Mutter und Tochter unisono. Die Öffnungszeiten sind montags von 10 bis 14 Uhr, dienstags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr.

**Kontakt: Sternenstück, Eberstädter Straße 12, Pfungstadt, (06157) 9847584, Instagram: sternestueck Pfungstadt; sternestueck@web.de**

- Anzeige -

## Am Ende mit dem Titel belohnt

TSV-Turnerin Rike Sonnenburg wird in Rüsselsheim Gaumeisterin

**Pfungstadt (red).** Mit neun Turnerinnen der Leistungsgruppe nahm die TSV Turnabteilung vergangenen Samstag an den Gau-einzelmeisterschaften in Rüsselsheim teil. Aufgrund der unterschiedlichen Jahrgänge starteten die Turnerinnen in fünf verschiedenen Wettkampfklassen, berichtet der Verein. Bereits morgens um 8.30 Uhr startete Lena Emich mit ihren P5/P6-Übungen beim Qualifikationswettkampf im Jahrgang 2012 und Linda Höhn turnte P4 im Jahrgang 2015 und jünger. Lena erzielte den 23. Rang und Linda wurde 17. Zur Mittagszeit fand der Wettkampf des Jahrgangs 2013 in den Übungen P4/P5 statt und Milena Jasz war als einzige Pfungstädterin dort vertreten. Von 29 Turnerinnen in diesem Wettkampf landete sie auf dem sechsten Platz. Mit ihrer sehr sauber geturnten Barrenübung gelang ihr in diesem Wettkampf die Tagesbestwertung. Am Nachmittag starteten



Das TSV-Turnteam bei den Gau-einzelmeisterschaften in Rüsselsheim. Foto: Verein

Paula Ewald, Clara Hassan und Günes Whymark in der Jahrgangsklasse 2014 (P4/P5). Dabei erzielten Paula und Günes beide den 23. Rang, Clara, die gerade erst Anfang des Jahres nach Pfungstadt gewechselt war, wurde 17. Die fortgeschrittenen Turnerinnen Helena Lyras, Rike Sonnenburg und Leandra Vitt nahmen erstmals an einem Jahrgangsoffenen Kür-Wettkampf teil. „Während bei den P-Übungen die Elemente genau vorgegeben sind und in

welcher Reihenfolge diese geturnt werden, stellen die Turnerinnen bei der Kür ihre Übungen selbst zusammen. Es gelten grundsätzlich Vorgaben über Anzahl und Art der Elemente, gleichwohl ist jede Übung einzigartig und auf die Turnerin zugeschnitten“, sagt TSV-Abteilungsleiterin Judith Klein. Ein wenig herausfordernd sei gewesen, dass die Bodenübung auf einer Bodenfläche geturnt werde und die Choreografie möglichst alle Ecken mit ein-

binden soll. Da den Turnerinnen eine solche Fläche jedoch nicht zur Verfügung stehe, konnte die Bodenübung im Vorfeld nur theoretisch abgelaufen werden. Die Turnerinnen hatten einen guten Tag erwischt: Rike erzielte am Sprung sowie am Barren die Tageshöchstwertung und Helena sicherte sich mit ihrer Übung am Schwebbalken die zweitbeste Wertung in diesem Durchgang. Die Freude am Ende war groß, als Rike Sonnenburg sich verdient die Goldmedaille holte und sich nach Rang Eins nun als Gaumeisterin betiteln darf. Leandra und Helena landeten auf den Plätzen Fünf und Sechs. Die Trainerinnen Barbara Henneberger und Judith Klein, die rund 13 Stunden als Trainerinnen und Kampfrichterinnen in der Halle waren, zeigten sich zufrieden und stolz über die Ergebnisse aller Turnerinnen und besonders darüber, dass wieder einmal eine Gaumeisterin aus Pfungstadt kommt.

### HSG Bensheim/Auerbach

1. Frauen-Handball Bundesliga

GEGEN

## BVB Dortmund

Mittwoch, 2. April 2025 - 19:30 Uhr

Weststadthalle, Berliner Ring 87, Bensheim

# MOTORRAD-ANKAUF

## WIR KAUFEN ALLE MOTORRÄDER ZUM BESTEN PREIS!

JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

QUAD

MOTORRAD

ROLLER

CHOPPER

REISEENDURO

E-BIKES

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

## EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8018572 o. 0171/8181110

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt  
a.g.automobile1@web.de • www.kfzankauf24.de

## Der Germanen große Erlösung

RSV-Kicker beenden Negativserie und holen lange gewünschten Sieg

**Pfungstadt (red).** Am Sonntag um 14.50 Uhr plumpsten nicht nur Geburtstagskind Siggie Kullick die Gesteinsmassen vom Herzen. Nach dem 4:3 im B-Liga-Kellerduell bei der TSG Darmstadt II fiel sich das germanische Kollektiv erleichtert in die Arme und registrierte eine überfällige Entspannungspolitik für die missliche Tabellenkonstellation. Auch für den gesundheitlich angeschlagenen Trainer Sebastian Schaub bedeutete der gewonnene Thriller am Woog Labsal für Leib und Seele. Schließlich belasteten fünf Nonstop-Niederlagen seit Amtsbeginn die persönliche Bilanz. Aber nicht nur der Übungsleiter verschrottete seine Negativstatistik auf der Müllhalde, sondern das gesamte Team. Die lange herbei ersehnte Wiederkunft stürmte sämtliche Minuserien (zuvor inklusive sieben Pleiten hintereinander ein Dutzend Partien sieglos). Last but not least durfte auch die Zeugwartikone eine fetten Haken hinter das vorher formulierte Lieblingsgeschenk zum 71. Ehrentag machen. Solch eine Ballung der Glückshormone wurde an diesem Nachmittag auf dem sportlichen Sektor höchstens noch Franziska Preuß am Osloer Holmenkollen zuteil.

Nach Anfangsschwierigkeiten (Keeper Milos Mantos bewahrte seine Farben in Handballtorwart-Manier vor einem Rückstand) erarbeitete sich der spürbar den Ernst der Lage eintaxierende Gästetross ein Übergewicht. Das einstudierte hohe Anlaufen des gegnerischen Goalies Maxililian Mala bugsierte diesen so sehr in die Breddouille, dass Mehmet Köroglu ins verwaiste Gehäuse einschleusen konnte. Zarte 120 Sekunden später drückte Ranbir Singh das Leder aus minimaler Distanz zum 2:0 über die Linie. Schiedsrichter Yahya Budarhem segnete durch seinen anerkennenden Pfiff den wichtigen Treffer ab. Die dritte Bude binnen fünf Minuten war dann allerdings den Hausherrn vorbehalten. Typisch Germania halt: Vom Hosianna zum Frust in kürzester Frist, zumal Köroglu kurz vor (drei Abschlussversuche im Stakato-Reigen inklusive einem Pfostenkracher) sowie Max Meier unmittelbar nach dem Seitenwechsel (frei vor der Hütte rechts am Ziel vorbei) die Rekonstruktion des alten Abstands versäumten. Dafür setzte es im entgegengesetzten 16er eine schallende Ohrfeige. Statt den Ball klärend ins Nirwana zu ver-

schicken, wollten die Germanen ein Gefahrengemege spielerisch lösen. Der Schuss ging aufgrund des konsequenteren Egalisierungsverfahrens gewaltig nach hinten los. Fortan stand der Sou-terrainkracher auf der berühmten Kippe. Beide Trainer reagierten mit frischem Personal. Während die Platzhirsche Goalgetter-Routinier Tobias Schmidner ins Gefecht schickten, schüttelte das glücklichere Händchen von „Bumbes“ Schaub Frontstürmer Daniel Conrad aus dem Nähkästchen. Dessen Aktivierung erwies sich als Initialzündung für den entscheidenden Doppelschlag Nummer Zwei. Der stürmende Joker knipste zum 3:2 und lieferte einen Hauch darauf den Impuls zum 4:2 von Köroglu. Zu beiden Einschweißungen musizierte Maurice Rippert auf dem rechten Flügel punktgenaue Vor-Kompositionen. Aber die Germania wäre nicht die Germania, um zur Crun-chtime einen Hypertonie-Anstieg zu vermeiden. Das 46er-Ensemble tankte dank des 3:4 noch einmal Zuversicht. Durch Aktivierung der finalen Kraftpatronen schaukelte der Rasensportverein das drei exquisite Zähler beinhaltende Kleinod schließlich in den sicheren Hafen.

Nach der jüngsten 2:6-Schlappe bei der Spvvg Seeheim-Jugenheim II empfängt die germanische Kreisliga-C-Elf am Sonntag, 30. März, zum Prolog des ersten Doppelheimspielnachmittags im Kalenderjahr 2025 ab 13 Uhr die TSG Wixhausen II. Während die blau-weiße Reserveabteilung im Kampf um Punkte und Tore zum zweiten Mal nach der Winterpause vor eigenem Publikum gefordert ist, gibt die Erste direkt im Anschluss ihr Pflichtspiel-Comeback am Grünen Steg. Fast schon opulente 15 Wochen sind seit dem letzten B-Klassen-Auftritt an der Ostendstraße ins Land gegangen, so dass passend zum Ouvertüren-Gast der einst von Alexandra geträllerte Ohrwurm-Evergreen „Sehnsucht heißt das alte Lied der Taiga“ akustisch in den Gehörgängen allerorts herumgeistert. Um im Spiel der Balalaika die nötige Erlösbegierde nach der wahrscheinlich längsten Abstinenz aller Zeiten vom eigenen Fußballwohnzimmer weiter zu stillen, kann die Devise gegen den 2012 von russischen Aussiedlern gegründeten Klub FC Sturm Darmstadt nur lauten: Unbedingt nachlegen. Anstoß ist um 15 Uhr.

## Eine ganz neue Gemeinde

Hessische Behörde plant die Gründung von „Groß-Beerbach“

**Region (ps).** Es ist eine Meldung, die für Furore sorgt. Im Kreis Darmstadt-Dieburg wird eine neue Gemeinde entstehen. Dafür werden die Ortsteile Ober-Beerbach, Nieder-Beerbach und Schmal-Beerbach der Gemeinden Seeheim-Jugenheim, Mühlthal und Lautertal mit den Ortschaften Klein-Beerbach, Breiten-Beerbach, Unter-Beerbach sowie Erdbeerbach zusammengelgt, die bisher zu den Gemeinden Folterbach und Moder-Aschbach gehört haben. Die neue Gemeinde soll den Namen „Groß-Beerbach“ tragen, erklärt Dr. Cordula Meier-Schlau, vom Hessischen Landesamt für kommunale Angelegenheiten (HeLaKo-An), die das Projekt im Auftrag für das Land betreut. Die 97-jährige war in der Vergangenheit unter anderem federführend an der Entstehung der kreisfreien Stadt Lahn beteiligt, die von 1977 bis 79



Der Seeheim-Jugenheimer Ortsteil Ober-Beerbach soll in naher Zukunft zum Hauptort der neuen Gemeinde „Groß-Beerbach“ werden. Foto: Wikimedia Commons

in Mittelhessen bestand. „Wir haben damals reichlich Lehrgeld bezahlt“, erklärt Meier-Schlau auf Anfrage der Redaktion. „Dass die Stadt Lahn bereits nach zwei Jahren wieder aufgeteilt wurde, habe ich immer als persönliche Niederlage empfunden. Ich bin sehr glücklich, mit dem Projekt Groß-Beerbach diese Scharte wieder auszuwetzen zu können.“ Für den Zusammenschluss sprachen laut Meier-Schlau vor allem die Ähnlichkeit der Namen und der vor Ort ge-

sprochenen Dialekte. „Das ist die grundlegende Basis für die Entstehung von kollektiver Identität.“ Bedenken der betroffenen Ortschaften und Kommunen weist sie mit aller Deutlichkeit zurück. Die hessische Landesregierung stehe zu 100 Prozent hinter dem Projekt, das, so Meier-Schlau, neben der Errichtung eines Kernfusionsreaktors in Biblis eines der zukunftsweisenden Projekte für die Region Südhessen durch die schwarze Landesregierung sei. Als Hauptort soll Ober-Beerbach

fungieren. Unbestätigten Berichten zufolge soll sich unter dem Slogan „Make Beerbach great again“ auch der amerikanische Präsident Donald Trump in einem inzwischen wieder gelöschten Post auf seiner Social-Media-Plattform „Truth Social“ für die Bildung der Gemeinde Groß-Beerbach ausgesprochen haben. Die betroffenen Gemeinden waren bisher nicht zu einer offiziellen Stellungnahme zu erreichen. Lediglich Leonhard Henkersweib, Bürgermeister der Gemeinde Folterbach, teilte mit, dass er nichts dagegen habe, wenn man die Ortsteile Erdbeerbach und Unter-Beerbach abgegeben müsse, da diese sowieso nichts taugten. Dr. Cordula Meier-Schlau kündigte an, weitere Einzelheiten zum Zusammenschluss der Ortschaften in einer Pressekonferenz zu präsentieren, die am Dienstag, 1. April, stattfinden soll.

# Rücksicht auf Tiere nehmen

Kreis Darmstadt-Dieburg weist auf Beginn der Brut- und Setzzeit hin

**Darmstadt-Dieburg** (ps). Mit dem Frühlingsbeginn kehren die Zugvögel aus den Winterquartieren zurück und die Sensibilität vieler Tierarten gegenüber Störungen steigt. Vom 1. März bis zum 30. September gelten deshalb die besonderen Schutzbestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes, um Tieren eine ungestörte Fortpflanzungs- und Ruhephase zu ermöglichen, erklärt der Kreis Darmstadt-Dieburg. Der frühe Beginn der Verbote begründet sich damit, dass die Brutzeit nicht erst mit dem Legen von Eiern beginnt, sondern bereits mit der Balz. Diese beginnt meist schon Wochen vor der eigentlichen Brut. Ab diesem Zeitpunkt sind die Vögel auf Gehölze angewiesen, anhand derer sie ihre Reviere abgrenzen und in denen sie nach geeigneten Nistmöglichkeiten suchen. „Zudem beginnen einige Arten – zum Teil auch verursacht durch Klimaveränderungen – bereits sehr zeitig im Jahr mit dem Brüten“, betont der Kreis. Vorsicht ist bei geschützten Nestern und Quartieren geboten. Nistplätze von Arten

wie Schwalben, Mauersegler und Spatzen bleiben geschützt und dürfen nicht beseitigt werden. Dies gilt auch außerhalb der Brutzeit. Fortpflanzungsstätten, die nur einmalig genutzt werden, beispielsweise von Amseln und Meisen dürfen aber nach ihrer Nutzung entfernt werden. Besonders im eigenen Garten ist in der Brut- und Setzzeit Umsicht gefragt. Rodungs- und umfangreiche Schnittmaßnahmen an Hecken, Sträuchern und anderen Gehölzen müssen während der Brutzeit unterbleiben. Zu widerhandlungen sind mit Geldbußen verbunden. Das Abschneiden oder Aufdenstocksetzen einer Hecke, eines lebenden Zaunes, eines Gebüschs oder anderen Gehölzes in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September kann laut Bundesnaturschutzgesetz mit 100 Euro beziehungsweise 20 bis 50 Euro pro laufendem Meter oder 20 bis 50 Euro pro Quadratmeter geahndet werden. Für Abschneiden oder Aufdenstocksetzen von Grünbeständen im besiedelten Bereich in der Zeit vom 1.

März bis zum 30. September sind Regelsätze zwischen 500 bis 1500 Euro fällig. „Die häufigsten Bußgelder liegen im drei- bis niedrigen vierstelligen Bereich, in minderschweren Fällen kommt auch eine Verwarnung mit Verwarnungsgeld in Betracht, diese beträgt maximal 55 Euro“, erklärt der Kreis auf Anfrage der Redaktion. Erlaubt sind dagegen schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Zu den in der Brut- und Setzzeit besonders auf Schutz angewiesenen Tieren gehören beispielsweise Feldhasen, Rehe, Neuntöter, Rotkehlchen, Wildkatzen oder Rebhühner. Der hessische Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz (Bund) bittet Hundebesitzer, in dieser Zeit ihre Tiere an die Leine zu nehmen und weist darauf hin, dass in der Brut- und Setzzeit auf kommunaler Ebene Leinenpflicht bestehen kann. „Da bei Missachtung hohe Bußgelder drohen, lohnt es sich als Hundebesitzer:in, sich

über die kommunalen Verordnungen zu informieren“, so der Verband. Der Deutsche Bauernverband (DBV) gibt Landwirtinnen und Landwirten Hinweise zum Schutz von Bodenbrütern, Rehkitzen und Junghasen während der Mahd. Diesen Tieren wird bei der Mahd ihre natürliche Überlebensstrategie, bei Gefahr reglos im Gras zu verharren, zum Verhängnis. Seit langem etablierte Methoden zum Finden der Tiere sind das Absuchen der Wiesen mit Jagdhunden, das Anbringen von akustischen oder visuellen Scheuchen wie Knistertüten oder Flatterband. Da Jungtiere im Frühjahr meist noch keinen Fluchreflex besitzen, bleiben sie jedoch trotz Vergrämungsmaßnahmen in ihren Verstecken liegen. Als effektiv habe sich beim Aufspüren der Tiere oder Brutgelege laut DBV der Einsatz von Drohnen erwiesen. Der Verband empfiehlt außerdem, Grünland möglichst von Innen nach Außen zu oder von einer Seite zur anderen zu mähen, da dies Rehe, Feldhasen oder Fasanen die Flucht in anliegende Feldraine ermögliche, ohne den Schutz des hohen Grases verlassen zu müssen. Zunehmend zum Einsatz komme außerdem Infrarot-Sensortechnik mit Echtzeiterkennung an Schleppern oder Mähwerken, die eine hohe Erkennungsrate aufweise. Die Deutsche Wildtierstiftung und die Deutsche Wildtierrettung empfehlen als besten Schutz, mit der Mahd frühestens Mitte Juni zu beginnen. Bei früheren Mahdterminen raten beide Organisationen Landwirten, sich eng mit Jägern und Wiesenvogelschützern abzustimmen, um die oben erwähnten Schutzmaßnahmen zu organisieren.



In der Brut- und Setzzeit stehen Wildtiere wie Rehe oder Feldhasen unter besonderem Schutz (Symbolbild). Foto: Pixabay

# Was da so alles schlüpft

Allerlei aus dem Ei bei Tierwissen für Kinder



**Pfungstadt** (red). In der Reihe „Tierwissen für Kinder“ kamen über 80 kleine und große Besuchende am vergangenen Dienstag ins Mühlbergheim. Diesmal ging es um das Thema „Tiere aus dem Ei“. Hühner, Gänse, Störche und Amseln legen Eier, brüten sie aus und nach kurzer Zeit schlüpfen daraus kleine Küken. Es gibt aber noch viele weitere Tiere, die Eier legen, um Babys zu bekommen, etwa Krokodile, Schlangen, Schnecken und Fische. Und vor vielen Millionen Jahren legten sogar die Dinosaurier Eier und ließen sie von der Sonne ausbrüten, so Matthias Hirt von der Kinder- und Jugendförderung Stadtteile. Am Schluss gab es noch für alle Kinder ein gefärbtes Osterei. Die nächste Veranstaltung findet am 20. Mai mit dem Thema „Gorillas“ statt. Weitere Infos: familienzentrum-pfungstadt.de Foto: Hirt

# Bestens basteln

Neu: Stempelstammtisch in Eschollbrücken



**Eschollbrücken** (red). Jutta Stromberger kommt aus Eschollbrücken und bietet neu immer am ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 20 Uhr im Jugendraum des Bürgerheims Eschollbrücken ein gemeinsames Basteln mit Papier an. Das offene Angebot bietet die Möglichkeit, in einem kleinen Kreis zusammen Kreatives und Handgefertigtes für zu Hause herzustellen, unter anderem mit verschiedenen Stempelmöglichkeiten, weiß Matthias Hirt vom Familienzentrum Pfungstadt. Für jeden Abend wird für Material ein Unkostenbetrag gezahlt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Infos: familienzentrum-pfungstadt.de Foto: Hirt

# Appell an die Pflege der Immobilien / Schmitz folgt auf Huber

Gemeinsame Jahreshauptversammlung der Pfungstädter Feuerwehren mit Bericht, Wahlen, Ehrungen und Beförderungen

**Pfungstadt** (red). Kürzlich begrüßte der Stadtbrandinspektor der Stadt Pfungstadt, Gerhard Bayer, die Einsatzkräfte der beiden Feuerwehren aus der Pfungstädter Kernstadt und den Stadtteilen (Feuerwehr Pfungstadt-West) zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Stadt Pfungstadt. Neben Ehrungen und der Wahl des Ersten Stellvertretenden Stadtbrandinspektors präsentierte Bayer seinen Jahresbericht über zentrale Ereignisse des Jahres 2024. Bayer blickte in seinem Bericht auf ein Jahr mit 428 Einsätzen (Vorjahr: 300) zurück. Trotz der hohen Gesamtzahl entfielen 233 Alarmierungen auf reguläre Einsätze, während weitere 195 Einsätze im Stadtgebiet auf ein Starkregenereignis am 3. August 2024 zurückgingen, das als „Sonderlage“ deklariert wurde. „Hier zeigten sich erneut die Stärken eines ehrenamtlichen Hilfeleistungssystems sowie die effiziente überörtliche Zusammenarbeit. Innerhalb kürzester Zeit konnten 200 Personen und entsprechendes Gerät mobilisiert werden“, erklärte Bayer in seinem Bericht und sprach seinen Dank an die Einsatzkräfte der beteiligten Organisationen aus. Im Bereich der Personalentwicklung konzentrierte man sich am Standort Pfungstadt derzeit auf die Sicherung des Ist-Zustands mit aktuell 84 Mitgliedern. Ein leichter Anstieg der Einsatzkräfte in Pfungstadt-West sei jedoch

wünschenswert, so Bayer. Als übergreifende Herausforderung thematisierte Bayer die Tageseinsatzstärke, die aufgrund der geringen Anzahl aktiver Einsatzkräfte mit Arbeitsort in Pfungstadt problematisch sei. Auch hier seien primär die Verwaltung und Kommunalpolitik gefordert, aktiv Maßnahmen zur Personalgewinnung zu ergreifen. Weiterhin sei der Immobilienzustand in Teilbereichen der beiden Feuerwehrstandorte ausbaufähig: Während am Standort Pfungstadt-West inzwischen funktionierende Rolltore installiert worden seien, gebe es in der Kernstadt keine Fortschritte. Dort sei die Schrankenanlage seit über 35 Monaten defekt, wobei ein laufender Rechtsstreit mit dem Errichter angeblich Änderungen verhindere. Dies widerspreche jedoch den Anforderungen des Unfallversicherungsträgers, da ungesicherte Übungsobjekte auf einem nicht abgeschlossenen Gelände gegen die Auflagen verstoßen würden, so Bayer. Bayer appellierte daher an die Verwaltung und die haushaltsbeschließenden Gremien, den Immobilienbestand kontinuierlich zu pflegen und ausreichende finanzielle Mittel bereitzustellen, um eine wirtschaftliche Instandhaltung sicherzustellen. Ein Zustand ähnlich eines „Wellen- und Freibads 2.0“ wäre für die Feuerwehr nicht tragbar, da sie nicht einfach für mehrere Jahre geschlossen werden könne. Da-

rüber hinaus bestehe dringender Handlungsbedarf bei der Erneuerung der Brandmeldeanlagen, einschließlich der Einbindung von Fahrzeuginnenräumen, um Risiken durch Brände, wie sie in anderen Feuerwehrhäusern bereits vorgekommen seien, zu minimieren. Diese und weitere Projekte seien Ende 2024 in einem Gespräch unter Beteiligung des Bürgermeisters wieder neu angeschoben worden. Positives berichtete Bayer aus dem investiven Bereich rund um die Beschaffungen. Der Bedarfs- und Entwicklungs-

plan verlaufe „im Wesentlichen planmäßig“. Zu den größeren Ersatzbeschaffungen zählte das Staffellöschfahrzeug StLF 20/25, das im März 2024 am Tag der offenen Tür übergeben wurde und ein über 26 Jahre altes Fahrzeug ersetzte. In Pfungstadt-West soll im Frühjahr ein neues Mannschaftstransportfahrzeug ein über 15 Jahre altes Fahrzeug ersetzen. Für beide Fahrzeuge unterstützten die beiden Fördervereine bei der Finanzierung ergänzender Ausstattung, um die allgemeine Hilfe für jeden Bürger zu verbessern. Ebenfalls na-

hezu abgeschlossen sei die Ersatzbeschaffung einsatzangepasster Kleidung, wobei wirtschaftlich vorgegangen wurde, da nicht alle Feuerwehrangehörigen die teurere Kleidung eines Atemschutzgeräteträgers benötigen. Im Jahr 2025 stehen zentrale Aufgaben für die Feuerwehr an. Priorität habe die Sicherstellung einer zukunftsfähigen Organisationsform mit Fokus auf der Nachfolgegestaltung für die Wahl des Stadtbrandinspektors 2026. Ein weiterer Schwerpunkt sei die Vorbereitung zur Übernahme der Einsatzverant-

wortung für das Gelände der Major-Karl-Plagge-Kaserne, da die Bundeswehrfeuerwehr Ende 2026 abgezogen werde, so Bayer. Planmäßige Ersatzbeschaffungen umfassen den Abrollbehälter Sonderlöschmittel, den Kommandowagen in Pfungstadt-West sowie ein Wechselladerfahrzeug. Außerdem sei die Planung der Ersatzbeschaffung des Teleskopmastfahrzeugs in Form einer Drehleiter initiiert, Förderanträge seien bereits gestellt, und Haushaltsmittel angemeldet. Nach dem Bericht von Stadtbrandinspektor Gerhard Bayer wählte die Versammlung Simon Schmitz, 34 Jahre alt und ausgebildeter Zugführer, mit deutlicher Mehrheit zum Ersten stellvertretenden Stadtbrandinspektor. Schmitz tritt die Nachfolge von Peter Huber an, der das Amt zehn Jahre ausübte und zuvor Wehrführer der Feuerwehr Pfungstadt-Kernstadt war. Mit 65 Jahren erreichte Huber die gesetzliche Altersgrenze für den aktiven Dienst. Bürgermeister Patrick Koch und Stadtverordnetenvorsteher Oliver Hegemann gratulierten Schmitz, wünschten ihm Erfolg und dankten ihm für die Übernahme der ehrenamtlichen Leitungsaufgaben. Beide würdigten Huber für seinen prägenden Einsatz und seine langjährigen Verdienste. Nach der Wahl erfolgten Ehrungen und Beförderungen von Feuerwehrangehörigen durch Kreisbrandmeister

Thomas Bonifer. Die Anerkennungsprämie des Landes Hessen für den aktiven Feuerwehrdienst erhielten Tatjana Dintelmann für 10 Jahre, Frank Neeb für bemerkenswerte 40 Jahre und Horst Gunkel für außerordentliche 50 Jahre. Michael Koch wurde mit dem Silbernen Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen für mehr als 25 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet, während Frank Neeb das Brandschutzehrenzeichen in Gold für mehr als 40 Jahre Feuerwehrdienst erhielt. Mitglieder, die in die Ehren- und Altersabteilungen übertraten, wurden mit der Goldenen Ehrennadel für langjährigen Feuerwehrdienst geehrt. Zu den Empfängern zählten Jörg Kirschner, Udo Wölki, Wolfgang Peter, Jürgen Bang, Horst Gunkel, Thomas Hary, Ludwig Kramer und Peter Huber. Die Beförderung zum Hauptlöschmeister erhielt Christoph Heß. In den Dienstgrad des Brandmeisters wurden Patrick Spiller, Simon Schmitz, Nils Hottes und Jens Riede befördert. Die Beförderung zum Oberbrandmeister erhielten die Wehrführer Marcel Fleck und Rainer Diefenbach. Zum Abschluss richteten Gäste, darunter Bürgermeister Koch, Stadtverordnetenvorsteher Hegemann und Landtagsabgeordneter Maximilian Schimmel, Ansprachen an die Versammlung, in denen sie den Feuerwehrleuten für ihren Einsatz im vergangenen Jahr dankten.



Geehrte und beförderte Feuerwehrangehörige mit offiziellen Vertretern von Stadt und Feuerwehr, von links: Patrick Koch (Bürgermeister), Alexander Bamberger (Stellvertretender Wehrführer), Christoph Heß, Frank Neeb, Patrick Spiller, Steffen Koch (Stellvertretender Wehrführer), Florian Crößmann, Tatjana Dintelmann, Jens Riede, Maurice Sports, Nils Hottes, Michael Koch, Marcel Fleck (Wehrführer), Simon Schmitz (Erster Stellvertretender Stadtbrandinspektor), Rainer Diefenbach (Wehrführer), Thomas Bonifer (Kreisbrandmeister), Gerhard Bayer (Stadtbrandinspektor), Oliver Hegemann (Stadtverordnetenvorsteher). Foto: Feuerwehr Stadt Pfungstadt



**Wir brauchen dringend Ihre Hilfe!**



**Wir bieten Ihnen ein interessantes, abwechslungsreiches Umfeld**

als **Betriebshandwerker** in Vollzeit (m/w/d)

**FRISTO** Marie-Curie-Str. 1 Gernsheim  
 www.fristo.de

Interesse? Frau Müller - 06258 99298314 oder auf fristo.de/karriere

**Saisonkräfte für das Freibad gesucht**

Die Gemeinde Stockstadt am Rhein sucht für die Badesaison 2025 im Freibad Saisonkräfte als

**Kassierer/in (m/w/d)**

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden an 7 Tagen. Die Stelle ist auch für Abiturienten/innen und Studenten/innen geeignet. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Telef. Auskunft: 06158/82916 Personalverwaltung, Herr Christanz 06158/83022 Freibad, Herr Metzger

Bewerbungen richten Sie bitte an den Gemeindevorstand der Gemeinde Stockstadt am Rhein, Kirchstraße 6, 64589 Stockstadt am Rhein oder per Mail an [bewerbung@stockstadt.de](mailto:bewerbung@stockstadt.de).

**FRA Care Services**



**Service Agent (m/w/d)**  
**Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit**  
*A job that cares!*

**Quereinsteiger willkommen!**

**Aufgaben:**

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TVöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.

Holen Sie sich die Infos unter [fracareservices.com](http://fracareservices.com) ... und senden uns gleich Ihre Bewerbung an [bewerbung@fracares.de](mailto:bewerbung@fracares.de)

**MALZFABRIK RHEINPFALZ**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit (Schichtdienst) einen

**Produktionsmitarbeiter (m/w/d) mit Bereitschaft zur Wochenendarbeit**

Tarifbezahlung · 13. Monatsgehalt  
 Zuzahlung Altersvorsorge

Bei Interesse senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an: [bewerbung@malzfabrik-rheinpfalz.de](mailto:bewerbung@malzfabrik-rheinpfalz.de)

**DER MAGISTRAT DER SCHÖFFERSTADT GERNSHEIM**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind bei uns folgende Voll- und Teilzeitstellen zu besetzen.

- **Sachbearbeitung Einwohnermelde-/Passamt (m/w/d)**
- **Bautechniker / Techn. Sachbearbeitung Tiefbau (m/w/d)**

Bitte besuchen Sie unsere Homepage unter <https://www.gernsheim.de/verwaltung-politik/karriere/>

Hier finden Sie die entsprechenden Stellenausschreibungen mit weiteren Einzelheiten zu den Anforderungen und Konditionen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**BEI UNS SIND SIE RICHTIG!**

**Für unser Seniorenzentrum in Stockstadt suchen wir:**

**PFLEGEFACHKRÄFTE**  
**ALTEN- / KRANKENPFLEGEHELFER**  
**PFLEGEHILFSKRÄFTE**

(m | w | d) in Voll- und Teilzeit

**Wir bieten:**

- Attraktive Vergütung / Zulagen
- Betriebliche Altersvorsorge
- In Anlehnung an TVÖD
- Flexible Schichtplanung
- Jährliche Sonderzahlung
- Individuelle Bildungsangebote
- Unbefristeter Arbeitsvertrag

**Betreiber-Gesellschaft Seniorenzentrum Stockstadt GmbH**  
 Schillerstraße 20 - 24 | 64589 Stockstadt am Rhein  
 Telefon 0 61 58 / 99 29 - 0 | Telefax 0 61 58 / 99 29 - 20  
 E-Mail: [heimleitung@seniorenzentrum-stockstadt.de](mailto:heimleitung@seniorenzentrum-stockstadt.de)

**Komm in unser Team!**

Infos zu unseren Stellenangeboten auch jederzeit online oder per E-Mail: [heimleitung@seniorenzentrum-stockstadt.de](mailto:heimleitung@seniorenzentrum-stockstadt.de)  
[www.seniorenzentrum-stockstadt.de](http://www.seniorenzentrum-stockstadt.de)

**Wir suchen Sie!**

**Die Stadt Griesheim sucht ab 01. Mai 2025 Verstärkung.**

**Ingenieur für Straßenbau (B.Eng.) oder Fachkraft für Tiefbautechnik (m/w/d) in Vollzeit und unbefristet**

**Teamleitung (m/w/d) für den Bauhof (Schwerpunkt Gebäude- und Liegenschaftsmanagement) in Vollzeit und unbefristet**

**Werden Sie ein Teil von uns und bewerben Sie sich jetzt!**

Informationen finden Sie auf unserem Karriereportal [karriere.griesheim.de](http://karriere.griesheim.de)

**Stadt Griesheim**  
 Mitten drin, näher dran.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Spedition- & Logistikbranche in Gernsheim und suchen ab sofort zur Verstärkung (m/w/d) für unsere

**Arbeitsbereiche: Disposition, Fuhrpark und Lagerumschlag**

- Fahrer CE für Nah-/Fernverkehr (m/w/d) - geregelte Schichtarbeitszeiten
- Assistenz Disposition (m/w/d) - Arbeitszeit: 08:00 - 16:30 Uhr
- Lagerumschlag (2-Schichtbetrieb zwischen 05:00 - 19:00 Uhr)

Bei uns gibt es größtmögliches Netto vom Brutto!

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail - Fuhrparkbewerbungen gerne auch telefonisch unter **0 62 58 / 93 35-98**.

**Ihr Gut in besten Händen**

**KIRCHNER und Partner GmbH**  
 Spedition & Logistik

Robert-Bunsen-Straße 36, 64579 Gernsheim  
 E-Mail: [bewerbung@kirchnerundpartner.de](mailto:bewerbung@kirchnerundpartner.de)

**Ihre Stellenanzeige - in Ihrer Lokalzeitung!**

Wir bieten Ihnen mit unseren seit vielen Jahren in der Region etablierten Lokalzeitungen und unserem ausgebauten Netzwerk, alle notwendigen Rahmenbedingungen für Ihre erfolgreiche Personalsuche.

Fragen Sie nach unseren Sonderkonditionen für Stellenanzeigen und nutzen Sie die Reichweite von 15 etablierten Lokalzeitungen mit über 425.000 Exemplaren.

**In ganz Südhessen! 15 Ausgaben ca. 425.000 Exemplare**

**Jetzt individuelles Angebot anfordern!**

Telefon 0 62 58 / 93 36 - 0  
[stellenanzeigen@plegge-medien.de](mailto:stellenanzeigen@plegge-medien.de)

Weitere Infos unter: [plegge-medien.de/anzeigen.html](http://plegge-medien.de/anzeigen.html)

**PLEGGE Medien**  
 Verlagsgesellschaft mbH

**Stellengesuche**

**1A Maler/Tapezierer** mit Erfahrung sucht Arbeit rund um Ihr Haus. ☎ 0163/6424405

**Erfahrener Handwerker** sucht Nebenbeschäftigung! Renovierungsarbeiten aller Art, Fliesenverlegung ☎ 0171/3614585

**Pflegerin mit Erfahrung**, sucht 24-Stunden-Stelle. Ab sofort einsatzbereit. **Tel: 0177/5957462**

**Stellenangebote**

**Bensheim: Handwerklich** begabte Hilfe für kleine Reparaturen und Erledigungen gesucht. ☎ 06251/38540 AB Bitte Telf.Nr. für Rückruf hinterlassen.

**Hobbygärtner übernimmt** Gartenarbeiten oder Hausmeisterjob auf 538,- €-Basis im Raum Pfungstadt, Eberstadt, Darmstadt, Griesheim, Weiterstadt, Seeheim-Jugenheim und Alsbach ☎ 0152/19705540

**Wir suchen zum sofortigen Eintritt** eine Spülhilfe (m/w/d) sowie einen Verkäufer (m/w/d). Weitere Infos beim Hoflädchen Roth in Wolfskehlen ☎ 0176-72812508 od. 06158-975493

**Stellenmarkt**

Gemeinde Seeheim-Jugenheim  
 Wir suchen für die Freibadsaison 2025

**Kassenkräfte (m/w/d)**  
**20 Stunden wöchentlich sowie im Rahmen von geringfügiger Beschäftigung.**

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.seeheim-jugenheim.de](http://www.seeheim-jugenheim.de)

**Gemeindevorstand der Gemeinde Seeheim-Jugenheim, Schulstraße 12, 64342 Seeheim-Jugenheim**

**JOIN OUR TEAM.**

**Logistics Mitarbeiter (m/w/d)**

**ALS MINI-JOBBER (SAMSTAGSAUHHILFE)**

**FÜR UNSEREN STANDORT IN PFUNGSTADT GESUCHT.**

**ASPHALTGOLD**

**Werde selbstständiger Immobilienmakler!**

Dein Weg in die Unabhängigkeit beginnt jetzt!

**Eigenes Business, flexibles Arbeiten, Top-Verdienstmöglichkeiten**  
 - mit einer starken Marke an deiner Seite.

- ✓ Vorkenntnisse nötig - Wir begleiten dich!
- ✓ Erfolgreiches Konzept und attraktive Provisionen.
- ✓ Maximal flexibel - arbeite, wann und wo du willst.

**Starte deine Karriere jetzt!**

**Kontaktiere uns noch heute - wir freuen uns auf dich!**

**Nuvian Immobilien GmbH & Co.KG**  
 Gewerbestraße 21 · 68647 Biblis

Telefon: 06206 / 30 70 448  
[Info@nuvian-immobilien.de](mailto:Info@nuvian-immobilien.de)

**Bewege deine Zukunft**

**Steig bei uns ein**

als **Kraffahrer** mit Führerscheinklasse CE (m/w/d),

**Lagermitarbeiter** (m/w/d)

oder als **Hausmeister** in Teilzeit oder auf 538€-Basis (m/w/d).

**FRISTO** in unserem Verteilzentrum Gernsheim  
**Bewirb dich jetzt!**  
[fristo.de/karriere](http://fristo.de/karriere)

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

Die CSA GmbH hat sich seit 22 Jahren im Bereich der Automatisierungstechnik sowie im Schaltanlagenbau etabliert. Für den Schaltanlagenbau in unserer Zweigniederlassung in Büttelborn suchen wir in Festanstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Elektriker/in (m/w/d)**  
**Elektrohelfer/in (m/w/d)**  
**Aushilfe für Elektroarbeiten (m/w/d)**

**Wir bieten:**

- Über tarifliche Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten
- gewinnorientierte Erfolgsbeteiligung
- Festanstellung / Festgehalt
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterküche / Gratisgetränke
- Gutes Betriebsklima
- Firmenbus auch zur Privatnutzung
- Parkplatz
- Arbeitskleidung

**Ihre Aufgaben:**

- Verdrahtung und Verkabelung von Schaltanlagen
- Mechanischer Aufbau von Schaltanlagen

**Ihr Profil:**

- Ausbildung als Elektriker/in oder einem vergleichbaren Bereich
- Erfahrung im Schaltanlagenbau von Vorteil
- gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- gewissenhaftes und konzentriertes Arbeiten
- Fahrerlaubnis Klasse B, gelegentliche Reisebereitschaft
- teamfähig, flexibel, belastbar

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte unter Angabe des möglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail an [bewerbung@csaut.de](mailto:bewerbung@csaut.de).

**CSA GmbH · Im Pflützgarten 7 · 64572 Büttelborn**  
 Telefon: 06152 187980 · [www.csaut.de](http://www.csaut.de)

**KFZ BAR ANKAUF**  
Alle Fahrzeuge  
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile,  
Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.  
Alles anbieten!  
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort  
Bargeld!** Jederzeit erreichbar.  
**06158 - 6086988**  
**0173 - 3087449**

**KAUFE AUTOS**  
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-  
mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln.  
Zustand egal.  
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.  
**24 Stunden erreichbar!**  
**06157/9168006**  
**0177/3105303**

**SUCHE FAHRZEUGE**  
PKW's, Busse, Geländewagen,  
Wohnmobile etc. für Export,  
Zustand egal, zahle Höchstpreise -  
sofort Bargeld, bitte alles anbieten,  
jederzeit erreichbar.  
**0151/71872306**  
**Tel.: 06258/5089921**

## Heisel bleibt an der Spitze

Pfungstädter DLRG wählt Vorstand - Neue Rettungsstation wird teurer

Pfungstadt (red). Nach der Jugend und dem Förderverein tagte kürzlich auch der Gesamtverein der DLRG Pfungstadt zu seiner Jahreshauptversammlung. Den Berichten zu 2024 über Veranstaltungen, den Wasserrettungsdienst, die Ausbildung, die Jugendarbeit und die Finanzen folgte erstmal eine Stärkungspause. Anschließend standen die Wahlen an. Wie bei der Jugend, gab es auch hier einige Veränderungen.

Thomas Siesenop, der jahrelang verschiedene Posten im Vorstand besetzte, übergab seinen Posten als Zweiter Vorsitzender an Jan Emich. Marcus Siesenop gab seinen Posten als Technischer Leiter ab, damit er sich seiner Vorstandsarbeit im DLRG-Bezirk Darmstadt-Dieburg besser widmen könne, wie die Lebensrettenden berichten. Zu seinem Nachfolger wurde Dirk Kopp gewählt. Die ehemalige Jugendleiterin Mareike Strauch bleibt dem Vorstand als Pressewartin erhalten. Wiedergewählt wurden Holger Heisel als Erster Vorsitzender, Helge Hilbers als Schatzmeister und Lutz Deneleh als Schriftführer.

„Der neu gewählte Vorstand, komplettiert durch die frisch gewählte Jugendleiterin Katharina Fehr, ist damit bestens aufgestellt, um die Arbeit des vorigen Vorstands fortzuführen und auch in 2025 Wasserrettungsdienst, Schwimmausbildung und sonstige Vereinsarbeit zu koordinieren“, so Holger Heisel, alter und neuer Vorsitzender. Auch Rüdiger Gärtner, der als Bezirksleiter der DLRG in Darmstadt-Dieburg der Versammlung beiwohnte, wünschte dem neuen Vor-



Der neue Vorstand der Pfungstädter DLRG, von links: Helge Hilbers (Schatzmeister), Mareike Strauch (Pressewartin), Lutz Deneleh (Schriftführer), Katharina Fehr (Jugendleiterin), Jan Emich (Zweiter Vorsitzender), Dirk Kopp (Technischer Leiter), Holger Heisel (Erster Vorsitzender).  
Foto: Verein

stand viel Erfolg und freute sich, dass alle wichtigen Ämter besetzt werden konnten, was in der heutigen Zeit auch nicht ganz selbstverständlich sei.

Ein wichtiges Thema werde laut DLRG auch weiterhin die neue Wasserrettungsstation am Eicher See sein. Nach einer langen Planungsphase und einigen bürokratischen Verzögerungen lägen die Kosten mittlerweile um einiges höher als ursprünglich geplant. Dies diskutierten die Mitglieder auch während der Versammlung. Die Wasserretterinnen und -retter hoff-

ten, die erhöhten Ausgaben durch Spenden und Zuschüsse ausgleichen zu können. Auch die an diesem Abend beschlossene Anpassung der Mitgliedsbeiträge soll dazu beitragen. In jedem Fall freue man sich darauf, das aktuelle Provisorium bald ersetzen zu können. Dies, so hoffen die Pfungstädter Wasserretter, soll auch dazu führen, wieder mehr Mitglieder an das Wachgrundstück zu holen und die Zahl der aktiven Rettungsschwimmer zu erhöhen. Auch das Thema der innerverbandlichen Ausbildung wurde in vielen Berichten,

Redebeiträgen und in der Diskussion während der Pause und nach der Veranstaltung diskutiert. „Hier gibt es aktuell einfach zu wenig Angebote, um zum Beispiel Ausbilder oder Ausbilderin für Schwimmen und Rettungsschwimmen zu werden“, sagte Heisel. Zum Abschluss der Versammlung gab es auch noch einen Terminüberblick über die wieder zahlreichen Termine für das Jahr 2025. Hier stehen als nächstes das Osterschwimmen im Main in Aschaffenburg und der verkaufsoffene Sonntag in Pfungstadt im Blickpunkt.

### JAHRES

Laden Sie rechtzeitig Ihre Mitglieder ein. Dem Satzungsauftrag Ihres Vereins werden Sie gerecht mit einer Anzeige in der Zeitung.

### HAUPTVERSAMMLUNG?

Telefon 062 58 / 93 36 - 0  
info@plegge-medien.de



## Mittagstisch

vom 31.03.-05.04.2025

Spaghetti Napoli a.i.j.l	MO	Kartoffel-Hackauflauf mit Paprika a.g.j.l
Bratwurst mit Blumenkohl Gemüse und Salzkartoffeln a.g.j.l	DI	Schweinegeschnetzeltes in Curryrahm mit Ananas und Reis a.g.j.l
Schnitzel Caprese mit Gnocchis und Rahmsauce a.g.j.l	MI	Schlemmertopf mit Hackfleisch a.g.j.l
Bayrischer Schweinebraten mit Semmelknödel und Soße a.g.j.l	DO	Putenpilzragout mit Reis a.g.j.l
Buntes Fischcurry mit Basmatireis a.g.d.j.l	FR	Röstis mit frischen Kräuterquark a.g.j.l
Kartoffelcremesuppe mit Siegerwürstchen a.g.j.l	SA	Kartoffelcremesuppe mit Siegerwürstchen a.g.j.l

Mo. bis Fr. durchgehend von 7 - 18 Uhr & Sa. von 7 - 13 Uhr geöffnet!  
Rheinstraße 1 | 64319 Pfungstadt | Telefon 06157 / 35 45

[www.metzgerei-feldmann.de](http://www.metzgerei-feldmann.de)

Jetzt Ihre Anzeige buchen

[www.plegge-medien.de/anzeigenbuchung](http://www.plegge-medien.de/anzeigenbuchung)

### Das SAALBAU Kino zeigt:

Programm vom So. 30.03. bis Sa. 05.04.2025

**Wunderschöner**  
Episodenfilm von und mit Karoline Herfurth  
So. 30.03. um 17:30 Uhr & Mittwoch 02.04. um 20:15 Uhr

Best of Cinema  
**Die purpurnen Flüsse**  
Di. 01.04. um 20:15 Uhr

**Maria**  
Biopic der Sängerin Maria Callas mit Angelina Jolie  
Do. 03.04. bis Sa. 05.04. jeweils um 20:15 Uhr

Familienfilm  
**Die 3 Fragezeichen und der Karpatenhund**  
Sa. 05.04. und So. 06.04. um 15:00 Uhr

Demnächst: \*\*\* Heldin \*\*\* Whisky-Abend  
\*\*\* Bridget Jones - Verrückt nach ihm \*\*\*  
Informationen, Beschreibungen, Trailer und Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite: [kino-pfungstadt.de](http://kino-pfungstadt.de)

**KUK KINO & KULTUR PFUNGSTADT eG** [www.kino-pfungstadt.de](http://www.kino-pfungstadt.de)  
Tel.: 061 57 / 77 79

# Auto Ankauf zu Höchstpreisen!

Wie viel ist mein Auto noch Wert?

**EINFACH**



**Fairer Ankauf!**

**SICHER**



**Bestpreis Garantie!**

Bei uns gilt das Motto „Wir kaufen jedes Auto“. JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

Wir kaufen alle Marken und alle Modelle, Alter und Laufleistung sind dabei vollkommen egal.

PKW, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile, Cabrios, Oldtimer, Motorräder, Firmenfahrzeuge, Unfallwagen, Motorschaden, Getriebeschaden, auch ohne TÜV!

A.G. Automobile garantiert einen zuverlässigen, kompetenten und ordentlichen Autoankauf ohne jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu absoluten Bestpreisen. Wir sind kein Versteigerungs- bzw. Bewertungsportal, die „Lockangebote“ unterbreiten, sondern Ihr direkter Ansprechpartner ohne Zwischenhändler.

Ihr Fahrzeug wird pünktlich bei Ihnen ohne Kosten und Gebühren abgeholt und sofort bar bezahlt. Die Qualität unserer eigenen Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden sind uns wichtig. Unsere Angebote sind für Sie immer kostenlos und unverbindlich!

Rufen Sie uns ganz einfach an.

Jederzeit erreichbar Montag bis Sonntag.



☎ **06157 / 8018572**

**Mobil: 0171 / 8181110**

[a.g.automobile1@web.de](mailto:a.g.automobile1@web.de)

[www.kfzankauf24.de](http://www.kfzankauf24.de)

**Robert-Bosch-Straße 4**

**DE - 64319 Pfungstadt**

